



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3151 23001

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - j/23 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-29 70

20.02.2024

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 2023

Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik

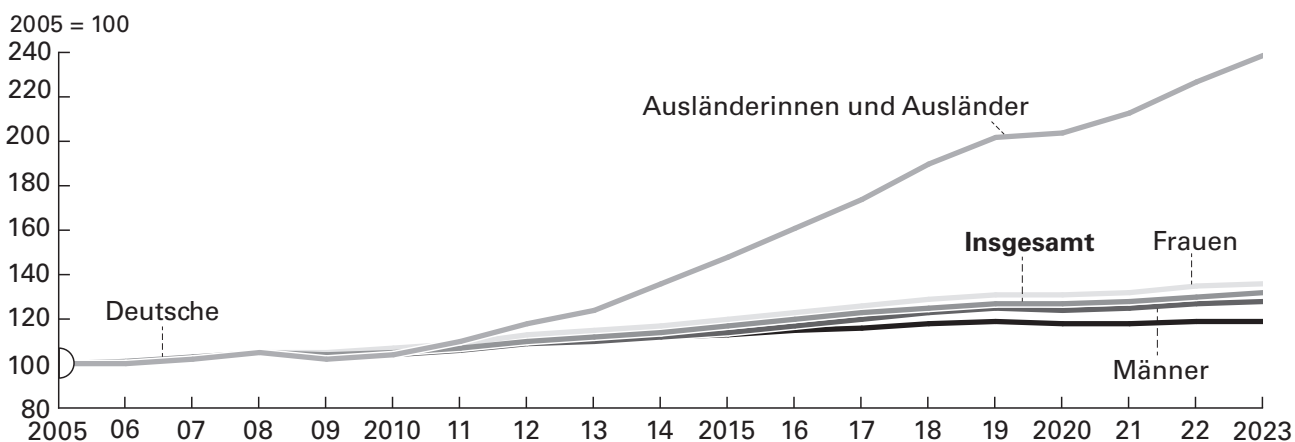
Vorbemerkung

In dem vorliegenden Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen (zum Stichtag 30.06.2023) der bei der Bundesagentur für Arbeit geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Baden-Württemberg nachgewiesen. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgen in dieser Publikation in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Rückwirkende partielle Revision im Dezember 2023

Im Fokus der Revision stand eine verbesserte regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Arbeits- und Wohnort. Die Ermittlung des Arbeitsortes wurde um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dadurch erfolgte insbesondere für Gewerbe- und Industriegebiete, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, eine präzisere Zuordnung. Bei der Wohnortzuordnung kam es bisher insbesondere nach Gebietsreformen zu Ausfällen. Diese wurden mit der Revision zu einem Großteil durch verbesserte Regelwerke bei der Verarbeitung der Daten behoben. Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne Wohnortzuordnung reduzierte sich dadurch um mehr als die Hälfte. Die Arbeitsortdaten wurden für den Zeitraum ab Januar 2018 und die Wohnortdaten ab Januar 2013 revidiert. Es handelte sich um eine partielle Revision, da die Anzahl von Beschäftigten und Beschäftigungsbetrieben insgesamt unverändert blieb. Ergänzend dazu sind kleinere Anpassungen vorgenommen worden, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhten. Diese betreffen die Einteilung der Voll- und Teilzeitbeschäftigung sowie die Gliederung nach dem Wirtschaftszweig. Nähere Informationen hierzu sind im Methodenbericht „Beschäftigungsstatistik: partielle Revision 2023“ der Bundesagentur für Arbeit zu finden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Baden-Württemberg 2005 bis 2023*)



*) Stichtag jeweils 30. Juni.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

58 24

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2024. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	3

Schaubilder

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Baden-Württemberg 2005 bis 2023	1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2023 in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs	5

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 2014 nach Deutschen, Ausländerinnen und Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden	6
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 2001 nach beruflicher Ausbildung und Nationalität	7
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2023 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	8
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2023 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	9
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württemberg am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen	10
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen	16
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023	22
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023 nach Wirtschaftsabschnitten	24
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023 nach ausgewählten Merkmalen	30

Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigungsstatistik, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	32
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden (genau null)
 - . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - X = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigungsstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Betrieben für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demografische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen¹⁾. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach den bis dahin geltenden Regelungen des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus dem in Ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), in der Fassung zwischenzeitlicher Änderungen eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung DEÜV¹⁾) die Betriebe. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesagentur für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts über die in Ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen erstatten. Anlass, Form, Inhalt und Fristen für diese Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und an die Bundesagentur für Arbeit richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnitts der Datenerfassungs- und Übermittlungsverordnung (DEÜV) (§§ 6 bis 13).

Erfasster Personenkreis

In § 3 DEÜV ist der Personenkreis festgelegt, für den Meldungen zur Sozialversicherung zu erfolgen haben. Grundsätzlich sind von den Arbeitgebern/Arbeitgeberinnen Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer/-innen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, pflege- und rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (s. Abschnitt Definition von Begriffen und Merkmalen).

1) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10. Februar 1998 (BGBl. I S.343)

Mit dem Gesetz zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung zum Stichtag 1. April 1999 bzw. mit der Modifizierung zum 1. April 2003 (geringfügige Beschäftigung) sind Betriebe verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten.

In der Beschäftigungsstatistik werden in der Regel alle sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeiter/-innen und Angestellte (einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rund 76 % aller Erwerbstätigen erfasst. Unberücksichtigt bleiben alle Beamten und Beamtinnen, Selbstständigen (teilweise) und mithelfenden Familienangehörigen, sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigte.

Art der Meldungen

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Betrieben für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV),
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV),
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV),
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV),
- **Sofort- und Kontrollmeldungen** (§ 7 DEÜV),
- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gelten Personen, die folgenden Kriterien erfüllen:

1. Eine Arbeitgebermeldung zur Sozialversicherung liegt vor.
2. Die Beschäftigung ist versicherungspflichtig in mindestens einem der Zweige der Sozialversicherung (Rentenversicherung, Krankenversicherung/Pflegeversicherung, Arbeitslosenversicherung).
3. Es handelt sich um abhängige Beschäftigung bzw. Arbeit, die im Allgemeinen gegen Entgelt entrichtet wird (Ausnahmen sind Unterbrechungstatbestände wie z.B. Elternzeit).
4. Es wird mindestens eine Stunde pro Woche gearbeitet – soweit aus der Personengruppendefinition erkennbar.

Insbesondere zählen folgende Personen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten:

- Beschäftigte in einem Ausbildungsverhältnis
- Beschäftigte in Werkstätten für behinderte Menschen und ähnlichen Einrichtungen
- Beschäftigte in Freiwilligendiensten

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamtinnen und Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige sowie Berufs- und Zeitsoldaten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen werden in den Tabellen dieser Veröffentlichung nicht nachgewiesen. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit gesondert wahrgenommen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und werden ebenfalls nicht in dieser Veröffentlichung berücksichtigt.

Abweichungen in den Summen können durch Fälle ohne Angabe beim Ausweis einzelner Merkmale auftreten.

Ausländerinnen und Ausländer: Als Ausländerinnen und Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Die Daten der ausländischen Beschäftigten in diesem Bericht beinhalten nach einer Revision der Beschäftigungsstatistik im September 2021 in allen Jahren die Staatenlosen und Personen mit unbekannter Staatsangehörigkeit.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte: Seit Dezember 2011 geben die Betriebe Meldungen für Ihre Beschäftigten nach einem neuen Verfahren ab (Tätigkeitsschlüssel 2010). Bisher wurde die Teilzeitbeschäftigung mit unter oder über 18 Stunden wöchentlich unterschieden. Nach den inhaltlich neu gestalteten Angaben zur Tätigkeit nehmen Betriebe die Differenzierung nur noch nach „Vollzeit“ und „Teilzeit“ vor. Als Teilzeit ist dabei jede vertraglich festgelegte Arbeitszeit eingeordnet, die geringer als die tariflich bzw. betrieblich festgelegte Regelarbeitszeit ist.

Bezüglich der Definition des Sachverhaltes gab es keine Änderung. Allerdings gab es einen Effekt bei der Aktualisierung von Personendaten bei den Betrieben, das heißt die Informationen zu den Beschäftigten wurden von den Betrieben in einem erheblichen Maße hinsichtlich der Arbeitszeitzuordnung überprüft und gegebenenfalls korrigiert. Hierdurch kommt es zu einem Bruch in der Zeitreihe.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch – in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang – am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach dem Betrieb gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Wohnort liegen aus der Beschäftigungsstatistik definitionsgemäß nicht vor. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem, ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Wirtschaftsfachliche Gliederung

Mit dem Stichtag 30. Juni 2008 wurde der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008) umgestellt.

Diese Neuverschlüsselung brachte beträchtliche Änderungen in der wirtschaftlichen Zuordnung mit sich. Dadurch sind die Ergebnisse nach WZ 2008 auch bei gleichlautenden Bezeichnungen einzelner Gliederungen keinesfalls mit denen der bisherigen Systematik (WZ 2003) vergleichbar und es kommt zu einem Bruch in der Zeitreihe.

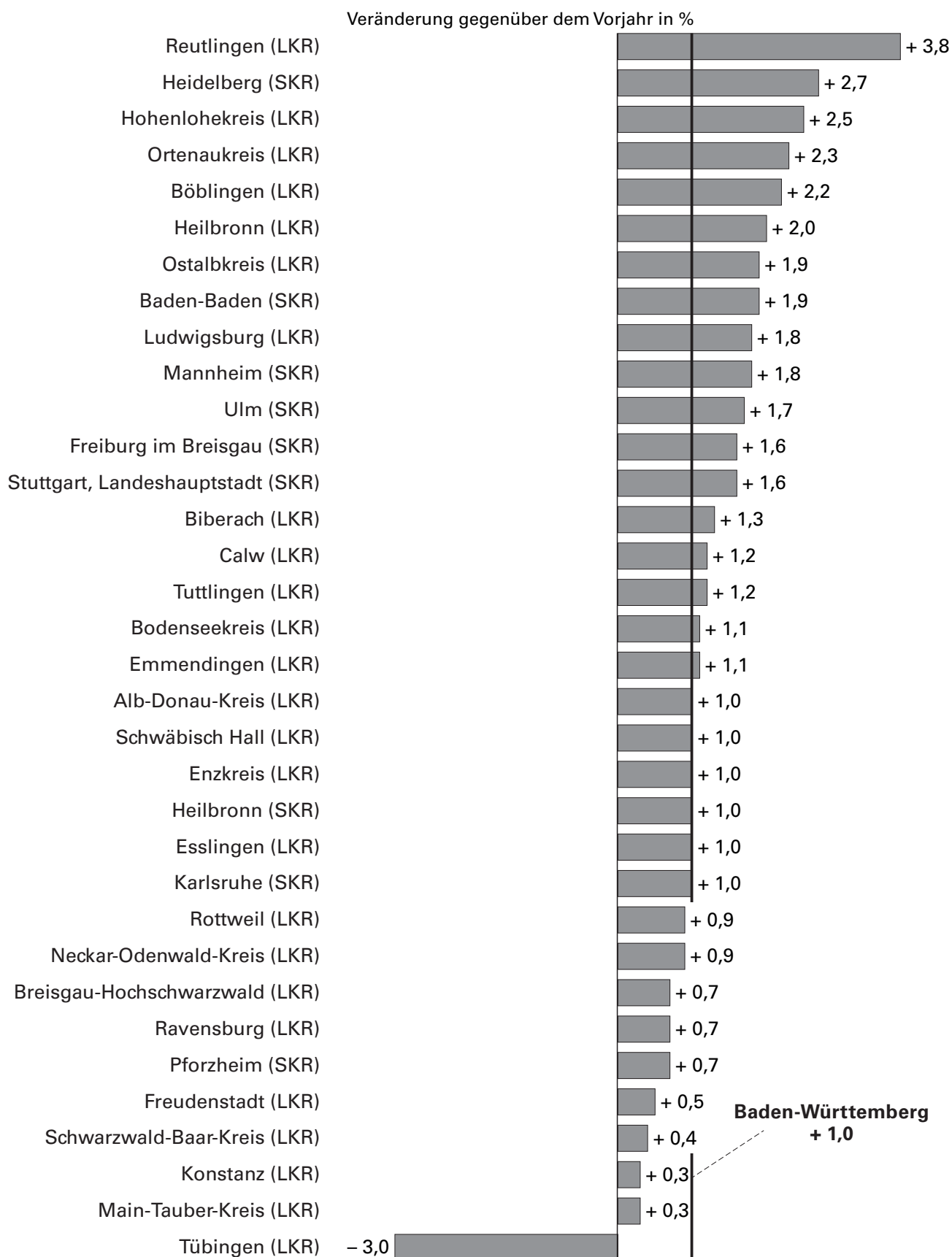
Die wirtschaftliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem die sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen beschäftigt sind.

Methodische Hinweise zu Revisionen in der Beschäftigungsstatistik

Das Revidieren von Daten, d. h. die nachträgliche Änderung von bereits publizierten statistischen Daten, erfolgt anlassbezogen und unregelmäßig. Es behebt Fehler und verbessert die Genauigkeit. Dies kann erforderlich werden, weil sich rückwirkend eine wesentliche Änderung in der Datenquelle eines Statistikverfahrens ergeben hat oder weil ein Fehler in den statistischen Verarbeitungsregeln erkannt wurde. In beiden Fällen werden die statistischen Ergebnisse neu berechnet – auch für zurückliegende Berichtszeiträume. Ab dem Revisionszeitpunkt erstellte Publikationen enthalten – sofern möglich – auch rückwirkend neue Ergebnisse und einen entsprechenden Hinweis.

Davon abzugrenzen ist die Festschreibung vorläufiger Ergebnisse in endgültige Ergebnisse nach Wartezeiten von üblicherweise sechs Monaten. Sie erfolgt regelmäßig und wird nicht gesondert kommuniziert.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023



1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 2014 nach Auszubildenden, Nationalität und Arbeitszeit

Stichtag 30. Juni	Insgesamt ¹⁾	Auszubildende	Deutsche	Ausländer/-innen	Vollzeitbeschäftigte ²⁾	Teilzeitbeschäftigte ²⁾
Insgesamt						
2014	4 266 473	215 463	3 734 329	532 072	3 203 991	1 023 806
2015	4 359 864	212 110	3 779 596	580 247	3 283 065	1 076 088
2016	4 458 706	211 345	3 826 915	631 769	3 337 075	1 121 549
2017	4 566 739	213 419	3 883 878	682 839	3 400 011	1 166 727
2018	4 673 304	214 420	3 927 513	745 774	3 468 018	1 205 286
2019	4 748 716	219 429	3 955 095	793 581	3 509 980	1 238 736
2020	4 726 435	223 744	3 924 690	801 688	3 477 442	1 248 993
2021	4 780 920	218 461	3 946 161	834 685	3 502 472	1 278 448
2022	4 858 932	210 917	3 969 889	888 981	3 538 306	1 320 626
2023	4 909 317	205 969	3 973 204	936 110	3 560 223	1 349 094
Veränderung gegen Vorjahr in %						
2014	+ 2,2	+ 1,7	+ 1,3	+ 9,1	+ 0,8	+ 3,9
2015	+ 2,2	– 1,6	+ 1,2	+ 9,1	+ 2,5	+ 5,1
2016	+ 2,3	– 0,4	+ 1,3	+ 8,9	+ 1,6	+ 4,2
2017	+ 2,4	+ 1,0	+ 1,5	+ 8,1	+ 1,9	+ 4,0
2018	+ 2,3	+ 0,5	+ 1,1	+ 9,2	+ 2,0	+ 3,3
2019	+ 1,6	+ 2,3	+ 0,7	+ 6,4	+ 1,2	+ 2,8
2020	– 0,5	+ 2,0	– 0,8	+ 1,0	– 0,9	+ 0,8
2021	+ 1,2	– 2,4	+ 0,5	+ 4,1	+ 0,7	+ 2,4
2022	+ 1,6	– 3,5	+ 0,6	+ 6,5	+ 1,0	+ 3,3
2023	+ 1,0	– 2,3	+ 0,1	+ 5,3	+ 0,6	+ 2,2
Darunter weiblich						
2014	1 922 014	97 030	1 718 861	203 116	1 049 186	857 027
2015	1 969 586	96 308	1 747 965	221 611	1 075 347	893 925
2016	2 013 486	95 878	1 774 360	239 116	1 088 412	925 032
2017	2 059 629	96 349	1 803 397	256 221	1 103 508	956 121
2018	2 102 931	95 451	1 826 122	276 804	1 119 304	983 627
2019	2 138 499	96 810	1 843 783	294 705	1 130 641	1 007 858
2020	2 137 745	97 712	1 836 305	301 414	1 121 906	1 015 839
2021	2 165 674	96 387	1 850 544	315 102	1 130 884	1 034 790
2022	2 206 590	93 696	1 865 048	341 515	1 142 841	1 063 749
2023	2 228 939	91 954	1 865 836	363 101	1 147 769	1 081 170
Veränderung gegen Vorjahr in %						
2014	+ 2,4	+ 1,3	+ 1,8	+ 8,1	+ 0,5	+ 3,2
2015	+ 2,5	– 0,7	+ 1,7	+ 9,1	+ 2,5	+ 4,3
2016	+ 2,2	– 0,4	+ 1,5	+ 7,9	+ 1,2	+ 3,5
2017	+ 2,3	+ 0,5	+ 1,6	+ 7,2	+ 1,4	+ 3,4
2018	+ 2,1	– 0,9	+ 1,3	+ 8,0	+ 1,4	+ 2,9
2019	+ 1,7	+ 1,4	+ 1,0	+ 6,5	+ 1,0	+ 2,5
2020	– 0,0	+ 0,9	– 0,4	+ 2,3	– 0,8	+ 0,8
2021	+ 1,3	– 1,4	+ 0,8	+ 4,5	+ 0,8	+ 1,9
2022	+ 1,9	– 2,8	+ 0,8	+ 8,4	+ 1,1	+ 2,8
2023	+ 1,0	– 1,9	+ 0,0	+ 6,3	+ 0,4	+ 1,6

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 2) Die Angaben zur Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) im Zeitraum von Januar 2011 bis September 2012 wurden durch ein Imputationsverfahren nachträglich ergänzt und entsprechen, was die Verteilung und Entwicklung betrifft, dem Stand nach Einführung des Tätigkeitsschlüssels 2010. Von Dezember 2010 auf Januar 2011 kommt es zu einem einmaligen umstellungsbedingten Niveaueffekt bei der Teilzeitbeschäftigung. Daher kommt es zu einem Bruch in der Zeitreihe, der auf Aktualisierungseffekte zurückzuführen ist.

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 2001 nach beruflicher Ausbildung und Nationalität

Stichtag 30. Juni	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Darunter		Ausländer/-innen	Darunter	
		ohne abgeschlossene	mit abgeschlossener		ohne abgeschlossene	mit abgeschlossener
		Ausbildung ²⁾			Ausbildung ²⁾	
	Insgesamt					
2001	3 837 035	765 692	2 913 329	451 527	206 556	207 053
2002	3 854 605	745 007	2 955 757	446 081	198 020	210 403
2003	3 771 607	701 605	2 927 360	417 324	179 450	203 410
2004	3 730 243	671 173	2 922 827	401 095	167 372	200 970
2005	3 727 574	650 818	2 945 771	392 152	157 514	202 867
2006	3 755 813	639 405	2 989 882	393 057	152 273	209 841
2007	3 822 973	639 514	3 057 858	401 933	149 859	220 232
2008	3 914 297	649 019	3 138 945	413 299	150 287	229 987
2009	3 874 409	629 080	3 119 466	399 254	141 267	223 791
2010	3 912 719	620 604	3 167 976	407 227	139 790	232 576
2011	4 004 950	612 908	3 266 256	431 913	142 878	250 383
2012	4 112 269	X	X	462 973	X	X
2013	4 174 241	561 682	3 172 201	487 791	135 620	244 430
2014	4 266 473	574 592	3 281 372	532 072	146 307	271 377
2015	4 359 864	603 176	3 382 932	580 247	157 400	300 070
2016	4 458 706	613 361	3 478 703	631 769	168 581	330 307
2017	4 566 739	629 967	3 573 949	682 839	182 039	358 616
2018	4 673 304	647 894	3 666 787	745 774	200 642	392 787
2019	4 748 716	656 492	3 738 189	793 581	213 060	420 512
2020	4 726 435	645 001	3 741 133	801 688	211 952	431 970
2021	4 780 920	653 909	3 797 604	834 685	221 672	455 972
2022	4 858 932	663 232	3 866 321	888 981	234 487	487 309
2023	4 909 317	667 257	3 910 801	936 110	244 096	513 764
	darunter weiblich					
2001	1 654 446	367 794	1 210 251	159 779	77 924	66 955
2002	1 675 559	358 976	1 241 713	160 213	75 410	69 606
2003	1 648 999	339 877	1 239 290	151 329	69 011	68 204
2004	1 626 322	322 355	1 237 503	144 728	64 218	67 105
2005	1 636 022	311 539	1 260 745	142 930	60 806	69 006
2006	1 645 972	304 835	1 279 501	143 416	59 100	71 240
2007	1 665 001	304 436	1 299 318	146 255	58 917	73 721
2008	1 713 283	308 409	1 343 132	152 080	59 540	78 159
2009	1 721 377	301 895	1 357 901	151 455	57 330	79 151
2010	1 744 369	296 956	1 386 863	154 789	56 735	82 855
2011	1 787 337	292 372	1 433 950	164 746	58 135	89 935
2012	1 842 272	X	X	177 802	X	X
2013	1 877 292	261 627	1 409 541	187 868	54 208	91 245
2014	1 922 014	265 566	1 469 974	203 116	58 251	102 264
2015	1 969 586	276 730	1 524 699	221 611	62 849	114 263
2016	2 013 486	279 281	1 573 077	239 116	66 732	126 382
2017	2 059 629	283 814	1 620 456	256 221	70 835	138 021
2018	2 102 931	287 284	1 665 778	276 804	75 963	151 432
2019	2 138 499	288 663	1 704 094	294 705	79 699	163 459
2020	2 137 745	283 467	1 714 861	301 414	79 955	170 258
2021	2 165 674	285 440	1 746 251	315 102	83 136	180 921
2022	2 206 590	288 792	1 784 047	341 515	88 987	196 329
2023	2 228 939	289 632	1 806 691	363 101	93 575	209 296

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe. – 2) Einschließlich Meister-/Techniker- oder gleichw. Fachschulabschluss, Fachhochschule oder Hochschule, Universität. –
x) Nachweis ist nicht sinnvoll.

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2023 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Arbeitszeit, Auszubildenden sowie nach Nationalität

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Ins-gesamt ²⁾	Und zwar				
			Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Auszubildende	Deutsche	Ausländer/-innen
A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	22 484	16 651	5 833	1 344	13 795	8 689
B-F 05-43	Produzierendes Gewerbe	1 703 210	1 501 263	201 947	67 650	1 383 156	320 054
B 05-09	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 504	4 125	379	81	3 895	609
C 10-33	Verarbeitendes Gewerbe	1 372 549	1 213 891	158 658	47 639	1 142 494	230 055
CA 10-12	H. v. Nahrungsmitteln u. Getränken; Tabakverarb.	84 387	62 832	21 555	2 750	60 834	23 553
CB 13-15	H. v. Textilien, Bekleidung u. Lederwaren, Schuhen	20 856	16 128	4 728	539	16 136	4 720
CC 16-18	H. v. Holzwaren, Papier u. Druckerzeugnissen	56 430	49 703	6 727	2 050	45 662	10 768
CD 19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3 298	2 960	338	123	3 012	286
CE 20	H. v. chemischen Erzeugnissen	32 022	28 469	3 553	979	26 874	5 148
CF 21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	43 958	35 834	8 124	1 134	39 202	4 756
CG 22+23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u.Ä.	85 542	77 085	8 457	2 692	64 730	20 812
CH 24+25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	199 671	181 158	18 513	7 142	156 332	43 339
CI 26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	115 252	99 765	15 487	3 537	100 644	14 608
CJ 27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	87 200	77 013	10 187	2 993	73 491	13 709
CK 28	Maschinenbau	298 327	272 613	25 714	12 893	266 409	31 918
CL 29+30	Fahrzeugbau	239 491	221 464	18 027	6 412	198 640	40 851
CM 31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Instandh. v. Maschinen	106 115	88 867	17 248	4 395	90 528	15 587
D 35	Energieversorgung	33 269	28 441	4 828	1 695	31 449	1 820
E 36-39	Wasserversorgung, Entsorgung	25 321	22 347	2 974	509	19 996	5 325
F 41-43	Baugewerbe	267 567	232 459	35 108	17 726	185 322	82 245
41-42	Hoch- und Tiefbau	69 818	62 863	6 955	2 930	48 442	21 376
G-U 45-99	Dienstleistungsbereiche	3 183 540	2 042 265	1 141 275	136 974	2 576 174	607 363
G 45-47	Handel, Instandh. u. Rep. v. Kfz	618 624	414 604	204 020	30 447	513 176	105 447
46	Großhandel	215 391	180 229	35 162	7 333	182 895	32 495
47	Einzelhandel	311 917	155 861	156 056	14 802	254 800	57 117
H 49-53	Verkehr und Lagerei	218 676	175 625	43 051	5 530	142 862	75 814
I 55+56	Gastgewerbe	134 343	74 175	60 168	5 613	70 808	63 535
J 58-63	Information und Kommunikation	202 644	165 114	37 530	6 984	176 286	26 358
JA 58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	31 413	22 469	8 944	885	29 024	2 389
JB 61	Telekommunikation	5 612	4 983	629	420	4 849	763
JC 62+63	IT- und Informationsdienstleister	165 619	137 662	27 957	5 679	142 413	23 206
K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleister	127 070	87 501	39 569	5 840	120 367	6 703
64	Finanzdienstleister	84 206	57 442	26 764	4 031	80 402	3 804
L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	27 842	17 959	9 883	863	24 546	3 296
M 69-75	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister	365 030	272 766	92 264	12 457	320 509	44 521
MA 69-71	Freiberufliche u. techn. Dienstleister	286 675	215 602	71 073	10 040	254 242	32 433
MB 72	Forschung und Entwicklung	50 471	37 755	12 716	862	41 313	9 158
MC 73-75	Sonstige freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister	27 884	19 409	8 475	1 555	24 954	2 930
N 77-82	Sonstige Unternehmensdienstleister	258 241	182 004	76 237	3 752	143 519	114 721
782,783	Arbeitnehmerüberlassung	90 860	82 540	8 320	356	42 432	48 428
O+U 84+99	Öff. Verw., Verteidigung; Sozialversicherung; Exterritoriale Organe	275 877	160 763	115 114	11 629	256 912	18 965
84.1	Öffentliche Verwaltung	223 990	127 332	96 658	8 082	207 575	16 415
P 85	Erziehung und Unterricht	164 315	75 676	88 639	6 612	146 092	18 223
Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	644 951	336 694	308 257	41 638	543 248	101 702
QA 86	Gesundheitswesen	357 733	196 094	161 639	26 201	308 192	49 541
QB 87+88	Heime und Sozialwesen	287 218	140 600	146 618	15 437	235 056	52 161
R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	39 317	25 623	13 694	2 049	30 487	8 830
S 94-96	Sonstige Dienstleister anderweitig nicht genannt	100 589	51 795	48 794	3 556	83 439	17 150
T 97+98	Häusliche Dienste	6 021	1 966	4 055	4	3 923	2 098
A-U 01-99	Insgesamt³⁾	4 909 317	3 560 223	1 349 094	205 969	3 973 204	936 110

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) - siehe Anhang. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. –

3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2023 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	
Insgesamt											
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	22 484	1 021	2 680	2 687	4 795	4 289	2 423	2 457	1 755	377
B-F	Produzierendes Gewerbe	1 703 210	36 575	118 911	159 108	394 079	364 370	208 134	235 280	166 046	20 706
	davon										
B+D+E	Bergbau, Energie- und Wasserversorgung	63 094	1 185	3 912	5 952	13 872	13 113	7 936	9 449	6 839	836
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 372 549	25 276	88 746	123 614	320 133	296 728	171 140	193 639	138 075	15 197
F	Baugewerbe	267 567	10 114	26 253	29 542	60 074	54 529	29 058	32 192	21 132	4 673
G-U	Dienstleistungsbereiche	3 183 540	67 222	264 279	359 073	736 429	659 449	357 469	394 406	284 035	61 178
	davon										
G	Handel, Instandh. u. Reparatur v. KfZ	618 624	16 908	57 572	65 247	140 241	126 915	70 102	77 829	53 654	10 156
H	Verkehr und Lagerei	218 676	3 148	16 363	20 852	47 504	48 702	26 905	27 336	20 466	7 400
I	Gastgewerbe	134 343	3 955	15 816	17 268	31 101	27 471	13 780	12 997	9 219	2 736
J	Information und Kommunikation	202 644	1 604	13 931	27 454	58 799	42 470	21 153	21 994	13 136	2 103
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	127 070	2 000	9 860	11 180	25 031	28 239	17 694	19 215	12 673	1 178
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	27 842	246	1 762	2 613	5 720	5 815	3 480	4 192	2 995	1 019
M-N	Unternehmensdienstleister	623 271	9 303	51 112	83 048	164 023	131 651	64 718	65 028	43 554	10 834
O-Q	Öffentl. Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	1 084 497	26 517	86 750	116 910	233 759	219 120	122 364	145 594	112 196	21 287
R-U	Sonstige Dienstleister	146 573	3 541	11 113	14 501	30 251	29 066	17 273	20 221	16 142	4 465
Insgesamt ²⁾		4 909 317	104 819	385 873	520 875	1 135 317	1 028 119	568 037	632 160	451 852	82 264
darunter weiblich											
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	8 195	353	837	747	1 495	1 735	1 065	1 082	765	116
B-F	Produzierendes Gewerbe	430 380	5 969	27 282	39 632	93 568	92 925	57 524	64 446	43 720	5 314
	davon										
B+D+E	Bergbau, Energie- und Wasserversorgung	15 429	212	1 070	1 739	3 694	3 362	1 799	2 089	1 309	155
C	Verarbeitendes Gewerbe	374 184	5 002	23 487	34 306	82 290	81 069	50 087	55 803	38 020	4 120
F	Baugewerbe	40 767	755	2 725	3 587	7 584	8 494	5 638	6 554	4 391	1 039
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 790 294	36 737	143 659	193 111	395 841	380 556	210 506	233 788	167 254	28 842
	davon										
G	Handel, Instandh. u. Reparatur v. KfZ	314 888	7 166	26 040	30 913	69 197	66 941	38 189	42 336	29 341	4 765
H	Verkehr und Lagerei	53 488	768	4 435	5 352	11 333	11 688	6 626	6 991	5 099	1 196
I	Gastgewerbe	73 315	2 116	7 933	7 875	15 117	16 110	8 531	8 268	5 905	1 460
J	Information und Kommunikation	68 535	406	4 449	10 073	20 253	14 034	7 039	7 348	4 287	646
K	Finanz- und Versicherungsdienstleister	72 434	1 079	5 292	6 308	14 597	16 615	10 437	10 671	6 906	529
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	15 389	145	1 032	1 504	3 193	3 249	1 977	2 279	1 578	432
M-N	Unternehmensdienstleister	284 677	3 922	21 909	35 929	70 665	63 096	32 056	31 954	20 802	4 344
O-Q	Öffentl. Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	813 228	19 175	66 165	86 685	172 860	169 426	93 716	109 905	82 387	12 909
R-U	Sonstige Dienstleister	94 340	1 960	6 404	8 472	18 626	19 397	11 935	14 036	10 949	2 561
Insgesamt ²⁾		2 228 939	43 060	171 781	233 497	490 913	475 225	269 105	299 330	211 753	34 275

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – siehe Anhang. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt ²⁾	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss ³⁾	mit akademischem Abschluss ⁴⁾	Ausbildung unbekannt	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt (SKR)	i	442 254	52 318	204 334	159 916	25 686
		w	205 152	24 397	99 369	70 458	10 928
08 1 15	Böblingen (LKR)	i	188 043	24 101	102 313	50 484	11 145
		w	71 455	9 256	41 243	16 479	4 477
08 1 16	Esslingen (LKR)	i	224 900	30 177	127 828	49 282	17 613
		w	95 611	12 359	56 754	20 093	6 405
08 1 17	Göppingen (LKR)	i	88 281	12 618	57 540	11 886	6 237
		w	40 374	5 442	26 841	5 663	2 428
08 1 18	Ludwigsburg (LKR)	i	214 518	29 117	118 445	51 024	15 932
		w	93 491	11 978	55 993	19 754	5 766
08 1 19	Rems-Murr-Kreis (LKR)	i	154 254	22 528	93 729	25 091	12 906
		w	70 623	9 680	44 576	10 992	5 375
08 1 1	Region Stuttgart	i	1 312 250	170 859	704 189	347 683	89 519
		w	576 706	73 112	324 776	143 439	35 379
08 1 21	Heilbronn (SKR)	i	75 590	11 517	43 867	14 700	5 506
		w	37 087	5 138	22 702	6 998	2 249
08 1 25	Heilbronn (LKR)	i	151 059	18 679	93 063	28 432	10 885
		w	60 338	7 461	38 958	10 249	3 670
08 1 26	Hohenlohekreis (LKR)	i	62 652	8 815	42 161	7 826	3 850
		w	24 529	3 649	16 277	3 084	1 519
08 1 27	Schwäbisch Hall (LKR)	i	88 954	12 450	58 299	11 372	6 833
		w	38 696	5 384	26 127	4 668	2 517
08 1 28	Main-Tauber-Kreis (LKR)	i	57 173	7 184	40 075	7 090	2 824
		w	25 832	3 061	18 450	3 167	1 154
08 1 2	Region Heilbronn-Franken	i	435 428	58 645	277 465	69 420	29 898
		w	186 482	24 693	122 514	28 166	11 109
08 1 35	Heidenheim (LKR)	i	53 661	7 958	33 854	8 448	3 401
		w	24 297	3 583	15 932	3 361	1 421
08 1 36	Ostalbkreis (LKR)	i	134 183	16 668	87 008	23 895	6 612
		w	58 178	7 438	39 042	8 933	2 765
08 1 3	Region Ostwürttemberg	i	187 844	24 626	120 862	32 343	10 013
		w	82 475	11 021	54 974	12 294	4 186
08 1	Reg.-Bez. Stuttgart	i	1 935 522	254 130	1 102 516	449 446	129 430
		w	845 663	108 826	502 264	183 899	50 674
08 2 11	Baden-Baden (SKR)	i	32 305	3 585	20 611	5 880	2 229
		w	17 266	1 813	11 320	3 154	979
08 2 12	Karlsruhe (SKR)	i	187 444	24 009	98 676	52 269	12 490
		w	89 196	10 497	50 094	23 303	5 302
08 2 15	Karlsruhe (LKR)	i	163 033	23 890	95 085	30 252	13 806
		w	69 551	9 858	43 072	11 524	5 097

am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersgruppen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. ¹⁾
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
7 092	31 680	53 742	114 437	94 240	48 251	50 664	42 148	08 1 11
3 526	16 031	26 014	51 588	43 340	22 460	23 290	18 903	
3 036	13 356	18 564	44 764	40 786	22 227	24 559	20 751	08 1 15
1 136	5 436	7 387	16 567	15 857	8 345	9 272	7 455	
4 525	16 390	22 551	51 790	48 518	26 948	29 549	24 629	08 1 16
1 671	6 916	9 666	21 079	20 880	11 825	13 001	10 573	
1 975	7 039	8 543	19 383	18 531	10 748	12 042	10 020	08 1 17
785	2 969	3 705	8 302	8 630	5 334	5 898	4 751	
3 938	15 756	22 037	50 764	47 117	25 489	27 232	22 185	08 1 18
1 703	6 908	9 446	20 904	20 921	11 501	12 310	9 798	
3 495	12 334	15 035	33 272	32 171	18 745	21 147	18 055	08 1 19
1 318	5 290	6 442	14 342	15 124	9 159	10 470	8 478	
24 061	96 555	140 472	314 410	281 363	152 408	165 193	137 788	08 1 1
10 139	43 550	62 660	132 782	124 752	68 624	74 241	59 958	
1 758	6 897	8 728	17 876	15 531	8 373	8 854	7 573	08 1 21
859	3 335	4 262	8 401	7 818	4 297	4 450	3 665	
3 090	11 581	15 627	37 427	33 416	17 232	18 388	14 298	08 1 25
1 098	4 625	6 456	14 388	13 068	6 929	7 713	6 061	
1 503	5 334	6 796	14 848	12 995	7 171	7 684	6 321	08 1 26
512	2 083	2 582	5 223	5 197	3 023	3 255	2 654	
2 454	7 912	9 293	20 396	18 318	9 985	11 091	9 505	08 1 27
950	3 302	3 900	8 366	8 105	4 674	5 086	4 313	
1 540	4 573	5 462	12 366	11 935	6 872	7 869	6 556	08 1 28
614	1 957	2 320	5 235	5 542	3 344	3 745	3 075	
10 345	36 297	45 906	102 913	92 195	49 633	53 886	44 253	08 1 2
4 033	15 302	19 520	41 613	39 730	22 267	24 249	19 768	
1 263	4 110	5 049	11 584	11 478	6 650	7 338	6 189	08 1 35
467	1 732	2 239	5 009	5 419	3 169	3 436	2 826	
4 207	11 296	13 920	30 369	27 847	15 830	16 802	13 912	08 1 36
1 780	4 984	5 886	12 022	12 145	7 399	7 713	6 249	
5 470	15 406	18 969	41 953	39 325	22 480	24 140	20 101	08 1 3
2 247	6 716	8 125	17 031	17 564	10 568	11 149	9 075	
39 876	148 258	205 347	459 276	412 883	224 521	243 219	202 142	08 1
16 419	65 568	90 305	191 426	182 046	101 459	109 639	88 801	
534	2 159	2 953	6 772	6 869	3 928	4 792	4 298	08 2 11
226	1 125	1 567	3 523	3 817	2 205	2 581	2 222	
3 137	14 673	21 515	44 594	38 897	21 184	23 529	19 915	08 2 12
1 392	6 775	10 257	20 687	18 868	10 448	11 384	9 385	
3 210	11 984	16 647	37 348	34 743	19 137	21 792	18 172	08 2 15
1 173	4 753	6 482	14 819	15 372	8 799	10 082	8 071	

Noch: **5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs**

Schlüssel-Nr. ¹⁾	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt ²⁾	Darunter			
				Berufsabschluss			
				ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss ³⁾	mit akademischem Abschluss ⁴⁾	Ausbildung unbekannt
08 2 16	Rastatt (LKR)	i	90 851	12 934	59 440	11 910	6 567
		w	35 407	4 892	23 654	4 547	2 314
08 2 1	Region Mittlerer Oberrhein	i	473 633	64 418	273 812	100 311	35 092
		w	211 420	27 060	128 140	42 528	13 692
08 2 21	Heidelberg (SKR)	i	98 708	11 825	46 457	34 919	5 507
		w	53 510	6 079	27 099	17 786	2 546
08 2 22	Mannheim (SKR)	i	198 606	28 067	105 390	47 809	17 340
		w	87 073	11 779	46 640	21 647	7 007
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis (LKR)	i	47 267	7 203	32 648	4 702	2 714
		w	21 952	3 186	15 690	2 080	996
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis (LKR)	i	184 539	23 697	100 321	45 271	15 250
		w	83 455	9 639	49 344	18 832	5 640
08 2 2	Region Rhein-Neckar ⁵⁾	i	529 120	70 792	284 816	132 701	40 811
		w	245 990	30 683	138 773	60 345	16 189
08 2 31	Pforzheim (SKR)	i	59 364	9 718	36 024	9 991	3 631
		w	30 544	4 562	19 440	5 022	1 520
08 2 35	Calw (LKR)	i	50 548	7 131	34 196	5 964	3 257
		w	25 141	3 303	17 400	3 108	1 330
08 2 36	Enzkreis (LKR)	i	65 393	9 806	43 883	7 872	3 832
		w	27 241	3 889	18 778	3 061	1 513
08 2 37	Freudenstadt (LKR)	i	49 962	6 895	33 554	6 183	3 330
		w	22 089	3 022	14 978	2 602	1 487
08 2 3	Region Nordschwarzwald	i	225 267	33 550	147 657	30 010	14 050
		w	105 015	14 776	70 596	13 793	5 850
08 2	Reg.-Bez. Karlsruhe	i	1 228 020	168 760	706 285	263 022	89 953
		w	562 425	72 519	337 509	116 666	35 731
08 3 11	Freiburg im Breisgau (SKR)	i	137 921	19 263	67 210	43 806	7 642
		w	72 154	9 558	36 378	22 733	3 485
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald (LKR)	i	86 699	12 491	54 916	13 316	5 976
		w	40 187	5 063	26 146	6 543	2 435
08 3 16	Emmendingen (LKR)	i	57 511	7 802	36 448	8 499	4 762
		w	26 660	3 365	17 538	3 908	1 849
08 3 17	Ortenaukreis (LKR)	i	195 669	27 547	129 816	23 090	15 216
		w	88 229	11 682	59 213	11 011	6 323
08 3 1	Region Südlicher Oberrhein	i	477 800	67 103	288 390	88 711	33 596
		w	227 230	29 668	139 275	44 195	14 092
08 3 25	Rottweil (LKR)	i	60 229	9 128	40 663	7 161	3 277
		w	26 964	4 082	18 340	3 145	1 397
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis (LKR)	i	88 651	13 501	57 722	12 106	5 322
		w	41 798	6 223	28 038	5 423	2 114
08 3 27	Tuttlingen (LKR)	i	69 431	11 782	44 307	9 566	3 776
		w	29 415	5 108	18 854	3 969	1 484

am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersgruppen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. ¹⁾
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
1 817	6 531	7 989	19 756	19 670	11 490	12 927	10 671	08 2 16
633	2 521	3 110	7 318	7 698	4 645	5 261	4 221	
8 698	35 347	49 104	108 470	100 179	55 739	63 040	53 056	08 2 1
3 424	15 174	21 416	46 347	45 755	26 097	29 308	23 899	
1 401	7 352	13 166	25 472	19 720	10 082	11 433	10 082	08 2 21
767	4 238	7 212	13 287	10 625	5 541	6 423	5 417	
3 113	15 535	22 400	47 759	42 130	22 095	24 785	20 789	08 2 22
1 286	7 072	10 252	20 369	18 519	9 905	10 829	8 841	
1 275	3 786	4 314	9 535	9 680	5 936	6 811	5 930	08 2 25
441	1 572	1 765	4 165	4 747	3 046	3 345	2 871	
3 444	13 816	18 548	41 890	39 108	22 452	25 236	20 045	08 2 26
1 360	5 926	8 261	18 285	18 418	10 431	11 513	9 261	
9 233	40 489	58 428	124 656	110 638	60 565	68 265	56 846	08 2 2
3 854	18 808	27 490	56 106	52 309	28 923	32 110	26 390	
1 347	5 186	6 453	13 437	12 096	6 675	7 567	6 603	08 2 31
646	2 556	3 231	6 523	6 389	3 603	4 106	3 490	
1 327	4 030	4 851	10 455	10 685	6 018	7 031	6 151	08 2 35
589	1 796	2 309	4 829	5 441	3 175	3 783	3 219	
1 430	4 929	6 089	13 909	13 842	8 212	9 103	7 879	08 2 36
489	1 818	2 247	5 290	5 998	3 706	4 237	3 456	
1 346	4 631	5 182	10 570	10 087	5 960	6 546	5 640	08 2 37
478	1 882	2 183	4 306	4 684	2 809	3 137	2 610	
5 450	18 776	22 575	48 371	46 710	26 865	30 247	26 273	08 2 3
2 202	8 052	9 970	20 948	22 512	13 293	15 263	12 775	
23 381	94 612	130 107	281 497	257 527	143 169	161 552	136 175	08 2
9 480	42 034	58 876	123 401	120 576	68 313	76 681	63 064	
3 895	11 725	17 840	34 115	26 330	13 815	16 017	14 184	08 3 11
2 308	6 335	9 181	17 156	13 765	7 441	8 534	7 434	
1 919	6 719	8 572	19 238	17 932	10 112	11 548	10 659	08 3 15
673	2 720	3 618	8 268	8 636	5 112	5 822	5 338	
1 215	4 420	5 493	13 053	12 050	6 763	7 693	6 824	08 3 16
441	1 779	2 338	5 612	5 687	3 417	3 954	3 432	
4 641	16 040	19 662	42 270	40 070	23 589	26 840	22 557	08 3 17
1 753	6 891	8 554	18 261	18 748	11 073	12 669	10 280	
11 670	38 904	51 567	108 676	96 382	54 279	62 098	54 224	08 3 1
5 175	17 725	23 691	49 297	46 836	27 043	30 979	26 484	
1 738	5 125	6 089	13 039	12 343	7 140	7 991	6 764	08 3 25
679	2 187	2 581	5 468	5 659	3 373	3 887	3 130	
2 081	7 353	8 945	19 416	18 090	10 194	11 974	10 598	08 3 26
856	3 319	4 075	8 582	8 887	5 110	5 977	4 992	
1 828	5 790	7 193	16 023	14 641	8 019	8 535	7 402	08 3 27
615	2 327	2 966	6 429	6 402	3 608	3 854	3 214	

Noch: **5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs**

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt ²⁾	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss ³⁾	mit akademischem Abschluss ⁴⁾	Ausbildung unbekannt	
08 3 2	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	i	218 311	34 411	142 692	28 833	12 375
		w	98 177	15 413	65 232	12 537	4 995
08 3 35	Konstanz (LKR)	i	107 257	15 661	62 987	20 534	8 075
		w	53 394	6 782	32 751	10 316	3 545
08 3 36	Lörrach (LKR)	i	79 532	12 424	49 562	11 766	5 780
		w	39 061	5 544	25 174	5 778	2 565
08 3 37	Waldshut (LKR)	i	55 604	9 006	36 936	6 183	3 479
		w	27 550	3 915	18 980	3 176	1 479
08 3 3	Region Hochrhein-Bodensee	i	242 393	37 091	149 485	38 483	17 334
		w	120 005	16 241	76 905	19 270	7 589
08 3	Reg.-Bez. Freiburg	i	938 504	138 605	580 567	156 027	63 305
		w	445 412	61 322	281 412	76 002	26 676
08 4 15	Reutlingen (LKR)	i	117 386	16 392	69 854	23 103	8 037
		w	54 534	7 320	33 670	10 076	3 468
08 4 16	Tübingen (LKR)	i	91 885	11 901	50 261	25 178	4 545
		w	48 879	5 764	27 782	13 404	1 929
08 4 17	Zollernalbkreis (LKR)	i	72 350	10 592	48 766	8 687	4 305
		w	34 134	4 955	23 198	3 981	2 000
08 4 1	Region Neckar-Alb	i	281 621	38 885	168 881	56 968	16 887
		w	137 547	18 039	84 650	27 461	7 397
08 4 21	Ulm (SKR)	i	102 334	13 642	55 195	27 178	6 319
		w	48 656	6 280	28 280	11 550	2 546
08 4 25	Alb-Donau-Kreis (LKR)	i	59 166	8 150	40 163	5 749	5 104
		w	24 418	3 079	17 453	2 517	1 369
08 4 26	Biberach (LKR)	i	90 315	10 779	59 492	15 532	4 512
		w	38 628	4 371	25 921	6 713	1 623
08 4 2	Region Donau-Iller ⁵⁾	i	251 815	32 571	154 850	48 459	15 935
		w	111 702	13 730	71 654	20 780	5 538
08 4 35	Bodenseekreis (LKR)	i	97 917	11 486	56 732	23 610	6 089
		w	42 819	5 015	26 730	8 398	2 676
08 4 36	Ravensburg (LKR)	i	126 276	15 671	82 806	21 011	6 788
		w	61 163	6 995	41 041	10 397	2 730
08 4 37	Sigmaringen (LKR)	i	49 642	7 149	34 227	5 394	2 872
		w	22 208	3 186	15 344	2 484	1 194
08 4 3	Region Bodensee-Oberschwaben	i	273 835	34 306	173 765	50 015	15 749
		w	126 190	15 196	83 115	21 279	6 600
08 4	Reg.-Bez. Tübingen	i	807 271	105 762	497 496	155 442	48 571
		w	375 439	46 965	239 419	69 520	19 535
08	Baden-Württemberg	i	4 909 317	667 257	2 886 864	1 023 937	331 259
		w	2 228 939	289 632	1 360 604	446 087	132 616

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 3) "mit anerkanntem Berufsabschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion". – 4) "mit akademischem Abschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion". – 5) Soweit Baden-Württemberg.

am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersgruppen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. ¹⁾
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
5 647	18 268	22 227	48 478	45 074	25 353	28 500	24 764	08 3 2
2 150	7 833	9 622	20 479	20 948	12 091	13 718	11 336	
2 087	8 816	12 192	24 251	21 097	11 898	14 411	12 505	08 3 35
873	4 061	5 752	11 424	10 944	6 290	7 724	6 326	
2 037	6 551	8 020	17 630	15 824	9 261	10 694	9 515	08 3 36
845	2 974	3 707	8 421	8 189	4 886	5 385	4 654	
1 579	4 995	5 421	11 903	11 195	6 481	7 337	6 693	08 3 37
602	2 148	2 463	5 729	5 990	3 452	3 805	3 361	
5 703	20 362	25 633	53 784	48 116	27 640	32 442	28 713	08 3 3
2 320	9 183	11 922	25 574	25 123	14 628	16 914	14 341	
23 020	77 534	99 427	210 938	189 572	107 272	123 040	107 701	08 3
9 645	34 741	45 235	95 350	92 907	53 762	61 611	52 161	
2 604	8 991	12 018	26 274	24 743	13 896	15 642	13 218	08 4 15
1 095	3 891	5 372	11 598	11 850	6 738	7 661	6 329	
1 827	7 507	11 264	22 036	18 374	9 716	11 412	9 749	08 4 16
820	3 873	5 870	11 172	9 795	5 435	6 513	5 401	
1 760	5 910	6 980	15 596	14 834	8 678	10 104	8 488	08 4 17
686	2 600	3 121	6 904	7 135	4 430	5 088	4 170	
6 191	22 408	30 262	63 906	57 951	32 290	37 158	31 455	08 4 1
2 601	10 364	14 363	29 674	28 780	16 603	19 262	15 900	
2 150	8 701	12 483	24 965	21 353	11 081	11 768	9 833	08 4 21
1 078	4 450	5 969	11 359	10 181	5 311	5 709	4 599	
1 701	4 798	5 760	12 846	12 644	7 146	7 744	6 527	08 4 25
569	1 834	2 183	4 827	5 476	3 128	3 547	2 854	
2 370	6 978	9 225	21 140	19 451	10 608	11 535	9 007	08 4 26
809	2 878	4 019	8 629	8 516	4 741	5 202	3 834	
6 221	20 477	27 468	58 951	53 448	28 835	31 047	25 367	08 4 2
2 456	9 162	12 171	24 815	24 173	13 180	14 458	11 287	
1 723	7 235	9 717	22 257	21 403	11 480	12 941	11 161	08 4 35
647	3 124	4 124	9 044	9 379	5 297	6 054	5 150	
3 105	11 073	13 653	28 133	25 383	14 605	16 266	14 058	08 4 36
1 341	4 973	6 403	12 896	12 705	7 666	8 268	6 911	
1 302	4 276	4 894	10 359	9 952	5 865	6 937	6 057	08 4 37
471	1 815	2 020	4 307	4 659	2 825	3 357	2 754	
6 130	22 584	28 264	60 749	56 738	31 950	36 144	31 276	08 4 3
2 459	9 912	12 547	26 247	26 743	15 788	17 679	14 815	
18 542	65 469	85 994	183 606	168 137	93 075	104 349	88 098	08 4
7 516	29 438	39 081	80 736	79 696	45 571	51 399	42 002	
104 819	385 873	520 875	1 135 317	1 028 119	568 037	632 160	534 116	08
43 060	171 781	233 497	490 913	475 225	269 105	299 330	246 028	

s" ist die Summe aus "„Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung (Lehre)“ und „Master-/Techniker-/gleichw. Fachschulabschluss“. – 4) "mit akademischem

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt ²⁾	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss ³⁾	mit akademischem Abschluss ⁴⁾	Ausbildung unbekannt	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt (SKR)	i	267 739	38 535	105 889	103 702	19 613
		w	124 186	16 902	51 646	47 597	8 041
08 1 15	Böblingen (LKR)	i	174 297	22 630	96 028	44 166	11 473
		w	77 452	9 749	45 066	17 907	4 730
08 1 16	Esslingen (LKR)	i	235 844	30 800	132 897	55 475	16 672
		w	106 704	13 029	63 607	23 675	6 393
08 1 17	Göppingen (LKR)	i	108 279	15 357	69 147	16 429	7 346
		w	48 157	6 670	31 702	6 917	2 868
08 1 18	Ludwigsburg (LKR)	i	241 527	31 388	135 937	57 649	16 553
		w	109 118	13 414	65 312	23 840	6 552
08 1 19	Rems-Murr-Kreis (LKR)	i	185 052	24 207	111 665	36 394	12 786
		w	84 537	10 439	53 451	15 351	5 296
08 1 1	Region Stuttgart	i	1 212 738	162 917	651 563	313 815	84 443
		w	550 154	70 203	310 784	135 287	33 880
08 1 21	Heilbronn (SKR)	i	56 962	10 709	30 281	10 816	5 156
		w	24 718	4 406	13 641	4 830	1 841
08 1 25	Heilbronn (LKR)	i	158 002	20 096	101 609	25 315	10 982
		w	70 227	8 637	47 038	10 340	4 212
08 1 26	Hohenlohekreis (LKR)	i	53 374	7 670	35 359	6 739	3 606
		w	23 686	3 365	15 902	2 877	1 542
08 1 27	Schwäbisch Hall (LKR)	i	91 109	13 011	59 254	11 908	6 936
		w	40 571	5 772	27 031	5 113	2 655
08 1 28	Main-Tauber-Kreis (LKR)	i	58 129	7 905	39 758	7 274	3 192
		w	26 562	3 466	18 629	3 119	1 348
08 1 2	Region Heilbronn-Franken	i	417 576	59 391	266 261	62 052	29 872
		w	185 764	25 646	122 241	26 279	11 598
08 1 35	Heidenheim (LKR)	i	58 306	8 675	37 024	8 763	3 844
		w	25 581	3 777	16 783	3 559	1 462
08 1 36	Ostalbkreis (LKR)	i	135 915	16 459	88 856	23 462	7 138
		w	60 342	7 345	40 807	9 156	3 034
08 1 3	Region Ostwürttemberg	i	194 221	25 134	125 880	32 225	10 982
		w	85 923	11 122	57 590	12 715	4 496
08 1	Reg.-Bez. Stuttgart	i	1 824 535	247 442	1 043 704	408 092	125 297
		w	821 841	106 971	490 615	174 281	49 974
08 2 11	Baden-Baden (SKR)	i	21 971	2 963	12 290	4 670	2 048
		w	10 584	1 287	6 123	2 276	898
08 2 12	Karlsruhe (SKR)	i	126 758	17 977	54 556	45 175	9 050
		w	56 948	7 404	26 559	19 279	3 706
08 2 15	Karlsruhe (LKR)	i	195 302	25 691	118 718	36 228	14 665
		w	88 825	11 050	57 228	14 898	5 649

am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersgruppen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. ¹⁾
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
3 829	20 161	36 384	73 845	56 452	27 263	26 765	23 040	08 1 11
1 791	9 759	17 351	32 870	26 281	12 762	12 571	10 801	
3 253	12 772	17 397	41 301	38 770	20 744	22 230	17 830	08 1 15
1 287	5 658	7 788	17 744	17 524	9 374	10 197	7 880	
4 610	17 264	24 542	54 357	50 865	28 175	30 797	25 234	08 1 16
1 896	7 729	10 945	23 374	23 340	13 284	14 568	11 568	
2 453	8 664	10 946	23 996	22 854	13 051	14 480	11 835	08 1 17
1 011	3 729	4 727	10 063	10 273	6 167	6 821	5 366	
4 756	17 712	24 048	56 502	53 721	28 791	30 988	25 009	08 1 18
2 051	7 858	10 809	24 551	24 615	13 441	14 347	11 446	
3 949	14 149	18 425	41 014	38 936	22 402	25 084	21 093	08 1 19
1 613	6 453	8 288	17 750	18 109	10 647	12 025	9 652	
22 850	90 722	131 742	291 015	261 598	140 426	150 344	124 041	08 1 1
9 649	41 186	59 908	126 352	120 142	65 675	70 529	56 713	
1 230	5 144	6 944	14 260	12 163	6 076	6 055	5 090	08 1 21
523	2 264	2 954	5 782	5 336	2 710	2 789	2 360	
3 731	12 901	15 844	36 234	33 902	18 671	20 420	16 299	08 1 25
1 542	5 668	6 923	15 312	15 200	8 592	9 514	7 476	
1 330	4 483	5 432	12 045	11 006	6 282	6 881	5 915	08 1 26
522	1 888	2 357	4 987	4 960	2 984	3 254	2 734	
2 467	7 897	9 489	20 944	18 849	10 222	11 396	9 845	08 1 27
984	3 381	4 174	8 782	8 578	4 855	5 315	4 502	
1 501	4 620	5 628	12 549	12 112	6 935	7 965	6 819	08 1 28
613	2 000	2 396	5 363	5 715	3 378	3 872	3 225	
10 259	35 045	43 337	96 032	88 032	48 186	52 717	43 968	08 1 2
4 184	15 201	18 804	40 226	39 789	22 519	24 744	20 297	
1 431	4 876	5 852	12 996	12 536	6 917	7 439	6 259	08 1 35
576	2 065	2 525	5 378	5 582	3 203	3 421	2 831	
3 711	11 279	13 997	29 919	28 452	16 420	17 512	14 625	08 1 36
1 467	5 026	6 067	12 568	12 737	7 725	8 135	6 617	
5 142	16 155	19 849	42 915	40 988	23 337	24 951	20 884	08 1 3
2 043	7 091	8 592	17 946	18 319	10 928	11 556	9 448	
38 251	141 922	194 928	429 962	390 618	211 949	228 012	188 893	08 1
15 876	63 478	87 304	184 524	178 250	99 122	106 829	86 458	
363	1 563	2 049	4 777	4 708	2 636	3 057	2 818	08 2 11
158	742	924	2 148	2 301	1 358	1 593	1 360	
1 865	10 462	17 422	32 477	25 239	13 033	14 108	12 152	08 2 12
777	4 341	7 541	13 795	11 772	6 240	6 723	5 759	
4 093	14 173	18 271	43 811	42 336	23 730	26 736	22 152	08 2 15
1 614	6 042	8 003	19 079	19 860	11 289	12 779	10 159	

Noch: **6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs**

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt ²⁾	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss ³⁾	mit akademischem Abschluss ⁴⁾	Ausbildung unbekannt	
08 2 16	Rastatt (LKR)	i	102 909	13 835	67 925	14 106	7 043
		w	45 928	5 951	31 150	5 969	2 858
08 2 1	Region Mittlerer Oberrhein	i	446 940	60 466	253 489	100 179	32 806
		w	202 285	25 692	121 060	42 422	13 111
08 2 21	Heidelberg (SKR)	i	57 520	7 586	18 257	27 779	3 898
		w	28 204	3 508	9 511	13 496	1 689
08 2 22	Mannheim (SKR)	i	135 676	22 272	63 160	36 769	13 475
		w	61 012	9 232	29 411	17 230	5 139
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis (LKR)	i	61 128	8 720	41 977	7 091	3 340
		w	27 401	3 939	19 249	2 950	1 263
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis (LKR)	i	230 099	27 976	132 946	52 686	16 491
		w	107 699	12 145	65 793	23 082	6 679
08 2 2	Region Rhein-Neckar ⁵⁾	i	484 423	66 554	256 340	124 325	37 204
		w	224 316	28 824	123 964	56 758	14 770
08 2 31	Pforzheim (SKR)	i	53 408	11 612	29 338	7 887	4 571
		w	23 653	4 858	13 603	3 463	1 729
08 2 35	Calw (LKR)	i	71 419	9 609	47 228	9 903	4 679
		w	32 052	4 211	21 701	4 272	1 868
08 2 36	Enzkreis (LKR)	i	87 156	11 209	57 736	14 030	4 181
		w	39 851	4 933	27 463	5 764	1 691
08 2 37	Freudenstadt (LKR)	i	54 261	7 447	36 597	6 653	3 564
		w	24 187	3 226	16 556	2 874	1 531
08 2 3	Region Nordschwarzwald	i	266 244	39 877	170 899	38 473	16 995
		w	119 743	17 228	79 323	16 373	6 819
08 2	Reg.-Bez. Karlsruhe	i	1 197 607	166 897	680 728	262 977	87 005
		w	546 344	71 744	324 347	115 553	34 700
08 3 11	Freiburg im Breisgau (SKR)	i	90 784	13 193	36 886	35 450	5 255
		w	45 239	5 978	18 716	18 338	2 207
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald (LKR)	i	109 851	14 143	68 122	20 475	7 111
		w	53 042	6 050	34 007	10 032	2 953
08 3 16	Emmendingen (LKR)	i	73 682	9 562	47 225	11 778	5 117
		w	35 053	4 170	23 200	5 573	2 110
08 3 17	Ortenaukreis (LKR)	i	192 742	26 942	127 733	24 787	13 280
		w	88 240	11 868	59 777	10 989	5 606
08 3 1	Region Südlicher Oberrhein	i	467 059	63 840	279 966	92 490	30 763
		w	221 574	28 066	135 700	44 932	12 876
08 3 25	Rottweil (LKR)	i	62 098	8 901	41 768	8 178	3 251
		w	28 071	4 120	19 060	3 444	1 447
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis (LKR)	i	91 458	14 180	58 704	12 669	5 905
		w	42 010	6 431	27 690	5 559	2 330
08 3 27	Tuttlingen (LKR)	i	63 933	11 526	40 881	7 772	3 754
		w	28 604	5 221	18 541	3 397	1 445

am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersgruppen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. ¹⁾
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
2 324	7 800	9 573	22 695	21 813	12 394	14 200	12 110	08 2 16
939	3 321	4 217	9 816	9 973	5 794	6 464	5 404	
8 645	33 998	47 315	103 760	94 096	51 793	58 101	49 232	08 2 1
3 488	14 446	20 685	44 838	43 906	24 681	27 559	22 682	
749	4 629	9 117	16 214	10 895	5 204	5 497	5 215	08 2 21
387	2 449	4 594	7 556	5 303	2 524	2 776	2 615	
2 499	12 174	18 276	34 686	27 911	13 748	14 489	11 893	08 2 22
1 107	5 650	8 462	14 826	12 592	6 287	6 653	5 435	
1 525	5 111	5 867	13 249	12 546	7 396	8 393	7 041	08 2 25
572	2 107	2 478	5 560	5 836	3 628	3 924	3 296	
4 208	16 246	22 036	51 731	49 934	28 006	31 937	26 001	08 2 26
1 764	7 232	10 154	23 368	24 011	13 482	15 278	12 410	
8 981	38 160	55 296	115 880	101 286	54 354	60 316	50 150	08 2 2
3 830	17 438	25 688	51 310	47 742	25 921	28 631	23 756	
1 094	4 833	6 282	12 693	11 121	5 774	6 133	5 478	08 2 31
464	2 198	2 714	5 078	4 988	2 737	2 926	2 548	
1 720	5 905	6 834	15 524	15 041	8 245	9 716	8 434	08 2 35
710	2 558	3 053	6 578	6 927	3 813	4 589	3 824	
2 085	6 846	8 037	18 818	18 249	10 545	12 245	10 331	08 2 36
871	3 004	3 584	8 217	8 471	5 046	5 898	4 760	
1 409	4 762	5 544	11 490	11 004	6 447	7 294	6 311	08 2 37
521	2 016	2 376	4 765	5 096	3 072	3 458	2 883	
6 308	22 346	26 697	58 525	55 415	31 011	35 388	30 554	08 2 3
2 566	9 776	11 727	24 638	25 482	14 668	16 871	14 015	
23 934	94 504	129 308	278 165	250 797	137 158	153 805	129 936	08 2
9 884	41 660	58 100	120 786	117 130	65 270	73 061	60 453	
1 406	7 479	13 753	25 197	17 021	8 246	9 099	8 583	08 3 11
695	3 867	6 906	11 892	8 448	4 226	4 746	4 459	
2 528	8 702	10 837	24 340	22 654	12 634	14 876	13 280	08 3 15
1 003	3 745	4 863	11 138	11 277	6 623	7 683	6 710	
1 679	5 707	7 070	16 325	15 218	8 691	10 129	8 863	08 3 16
691	2 490	3 132	7 429	7 350	4 408	5 154	4 399	
4 732	15 825	19 568	42 617	39 303	22 638	25 856	22 203	08 3 17
1 882	6 972	8 615	18 527	18 593	10 882	12 476	10 293	
10 345	37 713	51 228	108 479	94 196	52 209	59 960	52 929	08 3 1
4 271	17 074	23 516	48 986	45 668	26 139	30 059	25 861	
1 725	5 251	6 241	13 445	12 587	7 355	8 513	6 981	08 3 25
677	2 259	2 765	5 759	5 857	3 487	4 056	3 211	
2 213	7 580	9 449	20 504	18 759	10 364	11 836	10 753	08 3 26
934	3 390	4 125	8 768	8 873	5 079	5 871	4 970	
1 829	5 524	6 565	14 384	13 479	7 304	7 917	6 931	08 3 27
685	2 348	2 756	6 075	6 259	3 481	3 774	3 226	

Noch: **6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs**

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt ²⁾	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss ³⁾	mit akademischem Abschluss ⁴⁾	Ausbildung unbekannt	
08 3 2	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	i	217 489	34 607	141 353	28 619	12 910
		w	98 685	15 772	65 291	12 400	5 222
08 3 35	Konstanz (LKR)	i	111 274	16 639	63 768	22 271	8 596
		w	54 604	7 232	32 915	10 789	3 668
08 3 36	Lörrach (LKR)	i	78 523	12 977	49 261	10 361	5 924
		w	38 824	5 718	25 382	5 198	2 526
08 3 37	Waldshut (LKR)	i	57 553	9 726	37 884	6 269	3 674
		w	29 011	4 293	19 867	3 240	1 611
08 3 3	Region Hochrhein-Bodensee	i	247 350	39 342	150 913	38 901	18 194
		w	122 439	17 243	78 164	19 227	7 805
08 3	Reg.-Bez. Freiburg	i	931 898	137 789	572 232	160 010	61 867
		w	442 698	61 081	279 155	76 559	25 903
08 4 15	Reutlingen (LKR)	i	125 645	17 329	76 192	23 851	8 273
		w	57 728	7 670	36 311	10 280	3 467
08 4 16	Tübingen (LKR)	i	93 633	12 055	47 509	29 450	4 619
		w	45 016	5 560	23 595	13 805	2 056
08 4 17	Zollernalbkreis (LKR)	i	82 281	11 965	54 889	10 485	4 942
		w	37 836	5 587	25 540	4 569	2 140
08 4 1	Region Neckar-Alb	i	301 559	41 349	178 590	63 786	17 834
		w	140 580	18 817	85 446	28 654	7 663
08 4 21	Ulm (SKR)	i	56 353	8 598	26 173	17 755	3 827
		w	25 598	3 532	12 755	7 831	1 480
08 4 25	Alb-Donau-Kreis (LKR)	i	89 766	11 318	58 421	14 006	6 021
		w	39 856	4 811	27 134	5 870	2 041
08 4 26	Biberach (LKR)	i	92 983	11 228	61 922	14 837	4 996
		w	41 634	4 812	28 579	6 418	1 825
08 4 2	Region Donau-Iller ⁵⁾	i	239 102	31 144	146 516	46 598	14 844
		w	107 088	13 155	68 468	20 119	5 346
08 4 35	Bodenseekreis (LKR)	i	95 020	11 134	55 711	22 013	6 162
		w	43 871	4 914	27 201	9 006	2 750
08 4 36	Ravensburg (LKR)	i	125 484	15 602	80 210	22 768	6 904
		w	58 042	6 875	38 265	10 109	2 793
08 4 37	Sigmaringen (LKR)	i	57 311	8 077	39 004	6 757	3 473
		w	26 142	3 647	17 939	3 090	1 466
08 4 3	Region Bodensee-Oberschwaben	i	277 815	34 813	174 925	51 538	16 539
		w	128 055	15 436	83 405	22 205	7 009
08 4	Reg.-Bez. Tübingen	i	818 476	107 306	500 031	161 922	49 217
		w	375 723	47 408	237 319	70 978	20 018
08	Baden-Württemberg	i	4 772 516	659 434	2 796 695	993 001	323 386
		w	2 186 606	287 204	1 331 436	437 371	130 595

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 3) "mit anerkanntem Berufsabschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion". – 4) "mit akademischem Abschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion". – 5) Soweit Baden-Württemberg.

am 30. Juni 2023 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersgruppen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. ¹⁾
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
5 767	18 355	22 255	48 333	44 825	25 023	28 266	24 665	08 3 2
2 296	7 997	9 646	20 602	20 989	12 047	13 701	11 407	
2 318	9 538	12 780	25 154	21 801	12 251	14 701	12 731	08 3 35
1 006	4 354	5 971	11 669	11 118	6 342	7 776	6 368	
2 203	6 738	8 045	17 148	15 483	9 096	10 421	9 389	08 3 36
926	3 038	3 682	8 192	8 092	4 909	5 333	4 652	
1 807	5 433	5 863	12 457	11 460	6 501	7 293	6 739	08 3 37
740	2 400	2 690	6 022	6 251	3 539	3 905	3 464	
6 328	21 709	26 688	54 759	48 744	27 848	32 415	28 859	08 3 3
2 672	9 792	12 343	25 883	25 461	14 790	17 014	14 484	
22 440	77 777	100 171	211 571	187 765	105 080	120 641	106 453	08 3
9 239	34 863	45 505	95 471	92 118	52 976	60 774	51 752	
2 758	9 758	12 698	27 770	26 385	15 055	16 911	14 310	08 4 15
1 162	4 310	5 613	12 108	12 457	7 247	8 162	6 669	
1 651	7 535	11 627	22 565	18 438	9 903	11 681	10 233	08 4 16
732	3 698	5 597	10 340	8 779	4 931	5 878	5 061	
1 963	6 631	8 188	18 139	16 834	9 788	11 243	9 495	08 4 17
781	2 931	3 614	7 960	7 854	4 812	5 441	4 443	
6 372	23 924	32 513	68 474	61 657	34 746	39 835	34 038	08 4 1
2 675	10 939	14 824	30 408	29 090	16 990	19 481	16 173	
959	4 697	7 925	14 476	11 743	5 791	5 726	5 036	08 4 21
431	2 260	3 505	6 122	5 434	2 718	2 748	2 380	
2 468	7 448	8 839	19 902	19 108	10 533	11 878	9 590	08 4 25
969	3 195	3 838	8 465	8 685	4 867	5 634	4 203	
2 619	7 544	9 444	21 277	19 695	10 865	11 946	9 593	08 4 26
985	3 276	4 269	9 090	8 982	5 140	5 614	4 278	
6 046	19 689	26 208	55 655	50 546	27 189	29 550	24 219	08 4 2
2 385	8 731	11 612	23 677	23 101	12 725	13 996	10 861	
1 748	7 123	9 526	21 274	20 166	11 202	12 822	11 159	08 4 35
672	3 158	4 241	9 357	9 419	5 471	6 246	5 307	
2 972	10 836	13 528	27 835	25 647	14 757	16 085	13 824	08 4 36
1 236	4 743	6 073	11 978	12 184	7 329	7 916	6 583	
1 420	4 939	5 767	12 299	11 325	6 632	7 939	6 989	08 4 37
563	2 125	2 486	5 307	5 348	3 267	3 893	3 153	
6 140	22 898	28 821	61 408	57 138	32 591	36 846	31 972	08 4 3
2 471	10 026	12 800	26 642	26 951	16 067	18 055	15 043	
18 558	66 511	87 542	185 537	169 341	94 526	106 231	90 229	08 4
7 531	29 696	39 236	80 727	79 142	45 782	51 532	42 077	
103 183	380 714	511 949	1 105 235	998 521	548 713	608 689	515 511	08
42 530	169 697	230 145	481 508	466 640	263 150	292 196	240 740	

s" ist die Summe aus "„Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung (Lehre)“ und „Master-/Techniker-/gleichw. Fachschulabschluss“. – 4) "mit akademischem

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendelsaldo ¹⁾
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	442 254	205 152	267 739	124 186	174 434
Landkreise					
Böblingen	188 043	71 455	174 297	77 452	13 689
Esslingen	224 900	95 611	235 844	106 704	– 10 990
Göppingen	88 281	40 374	108 279	48 157	– 20 018
Ludwigsburg	214 518	93 491	241 527	109 118	– 27 062
Rems-Murr-Kreis	154 254	70 623	185 052	84 537	– 30 835
Region Stuttgart	1 312 250	576 706	1 212 738	550 154	99 218
Stadtkreis					
Heilbronn	75 590	37 087	56 962	24 718	18 613
Landkreise					
Heilbronn	151 059	60 338	158 002	70 227	– 6 976
Hohenlohekreis	62 652	24 529	53 374	23 686	9 266
Schwäbisch Hall	88 954	38 696	91 109	40 571	– 2 165
Main-Tauber-Kreis	57 173	25 832	58 129	26 562	– 963
Region Heilbronn-Franken	435 428	186 482	417 576	185 764	17 775
Landkreise					
Heidenheim	53 661	24 297	58 306	25 581	– 4 649
Ostalbkreis	134 183	58 178	135 915	60 342	– 1 745
Region Ostwürttemberg	187 844	82 475	194 221	85 923	– 6 394
Regierungsbezirk Stuttgart	1 935 522	845 663	1 824 535	821 841	110 599
Stadtkreise					
Baden-Baden	32 305	17 266	21 971	10 584	10 325
Karlsruhe	187 444	89 196	126 758	56 948	60 643
Landkreise					
Karlsruhe	163 033	69 551	195 302	88 825	– 32 304
Rastatt	90 851	35 407	102 909	45 928	– 12 070
Region Mittlerer Oberrhein	473 633	211 420	446 940	202 285	26 594
Stadtkreise					
Heidelberg	98 708	53 510	57 520	28 204	41 171
Mannheim	198 606	87 073	135 676	61 012	62 880
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	47 267	21 952	61 128	27 401	– 13 873
Rhein-Neckar-Kreis	184 539	83 455	230 099	107 699	– 45 603
Region Rhein-Neckar ¹⁾	529 120	245 990	484 423	224 316	44 575
Stadtkreis					
Pforzheim	59 364	30 544	53 408	23 653	5 944
Landkreise					
Calw	50 548	25 141	71 419	32 052	– 20 885
Enzkreis	65 393	27 241	87 156	39 851	– 21 779
Freudenstadt	49 962	22 089	54 261	24 187	– 4 312
Region Nordschwarzwald	225 267	105 015	266 244	119 743	– 41 032
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 228 020	562 425	1 197 607	546 344	30 137

Noch: **7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendelsaldo ¹⁾
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	137 921	72 154	90 784	45 239	47 118
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	86 699	40 187	109 851	53 042	– 23 176
Emmendingen	57 511	26 660	73 682	35 053	– 16 187
Ortenaukreis	195 669	88 229	192 742	88 240	2 872
Region Südlicher Oberrhein	477 800	227 230	467 059	221 574	10 627
Landkreise					
Rottweil	60 229	26 964	62 098	28 071	– 1 877
Schwarzwald-Baar-Kreis	88 651	41 798	91 458	42 010	– 2 829
Tuttlingen	69 431	29 415	63 933	28 604	5 488
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	218 311	98 177	217 489	98 685	782
Landkreise					
Konstanz	107 257	53 394	111 274	54 604	– 4 054
Lörrach	79 532	39 061	78 523	38 824	1 001
Waldshut	55 604	27 550	57 553	29 011	– 1 958
Region Hochrhein-Bodensee	242 393	120 005	247 350	122 439	– 5 011
Regierungsbezirk Freiburg	938 504	445 412	931 898	442 698	6 398
Landkreise					
Reutlingen	117 386	54 534	125 645	57 728	– 8 289
Tübingen	91 885	48 879	93 633	45 016	– 1 769
Zollernalbkreis	72 350	34 134	82 281	37 836	– 9 947
Region Neckar-Alb	281 621	137 547	301 559	140 580	– 20 005
Stadtkreis					
Ulm	102 334	48 656	56 353	25 598	45 954
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	59 166	24 418	89 766	39 856	– 30 614
Biberach	90 315	38 628	92 983	41 634	– 2 694
Region Donau-Iller ²⁾	251 815	111 702	239 102	107 088	12 646
Landkreise					
Bodenseekreis	97 917	42 819	95 020	43 871	2 873
Ravensburg	126 276	61 163	125 484	58 042	762
Sigmaringen	49 642	22 208	57 311	26 142	– 7 686
Region Bodensee-Oberschwaben	273 835	126 190	277 815	128 055	– 4 051
Regierungsbezirk Tübingen	807 271	375 439	818 476	375 723	– 11 410
Baden-Württemberg	4 909 317	2 228 939	4 772 516	2 186 606	135 724

1) Einpendelnde abzüglich Auspendelnde; regional nicht zuordenbare Fälle sind in den Pendlerangaben nicht enthalten. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Stadtkreis Landkreis Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt ³⁾	Darunter im					
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	davon			
					Bergbau, Energie- u. Wasserver- sorgung (B, D, E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt (SKR)	i	442 254	330	100 836	6 727	79 038	15 071
		w	205 152	162	23 271	2 199	18 636	2 436
08 1 15	Böblingen (LKR)	i	188 043	243	71 067	1 126	61 919	8 022
		w	71 455	86	15 528	217	14 054	1 257
08 1 16	Esslingen (LKR)	i	224 900	857	81 722	2 708	66 794	12 220
		w	95 611	294	19 977	493	17 633	1 851
08 1 17	Göppingen (LKR)	i	88 281	260	34 760	1 048	23 950	9 762
		w	40 374	143	8 776	268	7 134	1 374
08 1 18	Ludwigsburg (LKR)	i	214 518	1 514	74 019	2 359	59 601	12 059
		w	93 491	656	18 829	577	16 348	1 904
08 1 19	Rems-Murr-Kreis (LKR)	i	154 254	795	59 280	1 479	46 766	11 035
		w	70 623	327	15 127	418	12 920	1 789
08 1 1	Region Stuttgart	i	1 312 250	3 999	421 684	15 447	338 068	68 169
		w	576 706	1 668	101 508	4 172	86 725	10 611
08 1 21	Heilbronn (SKR)	i	75 590	172	16 179	2 511	10 519	3 149
		w	37 087	82	3 964	567	2 956	441
08 1 25	Heilbronn (LKR)	i	151 059	1 045	66 724	1 680	57 332	7 712
		w	60 338	340	15 111	337	13 574	1 200
08 1 26	Hohenlohekreis (LKR)	i	62 652	616	29 357	499	26 190	2 668
		w	24 529	185	7 910	118	7 344	448
08 1 27	Schwäbisch Hall (LKR)	i	88 954	667	40 570	1 259	31 911	7 400
		w	38 696	228	10 173	440	8 451	1 282
08 1 28	Main-Tauber-Kreis (LKR)	i	57 173	275	26 259	640	21 345	4 274
		w	25 832	92	6 532	135	5 752	645
08 1 2	Region Heilbronn-Franken	i	435 428	2 775	179 089	6 589	147 297	25 203
		w	186 482	927	43 690	1 597	38 077	4 016
08 1 35	Heidenheim (LKR)	i	53 661	222	24 200	957	20 908	2 335
		w	24 297	86	7 171	202	6 596	373
08 1 36	Ostalbkreis (LKR)	i	134 183	554	62 234	1 597	52 537	8 100
		w	58 178	243	14 453	452	12 811	1 190
08 1 3	Region Ostwürttemberg	i	187 844	776	86 434	2 554	73 445	10 435
		w	82 475	329	21 624	654	19 407	1 563
08 1	Reg.-Bez. Stuttgart	i	1 935 522	7 550	687 207	24 590	558 810	103 807
		w	845 663	2 924	166 822	6 423	144 209	16 190

am 30. Juni 2023 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ²⁾								Schlüssel-Nr. ¹⁾
Dienstleistungs-bereiche (G-U)	davon							
	Handel, Verkehr, Gast-gewerbe (G-I)	Information und Kommu-nikation (J)	Finanz-und Versicherungs-dienst-leistung (K)	Grundstücks- und Wohnungs-wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst-leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg. (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw. (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org. (R-U)	
341 088	61 976	35 895	29 905	4 317	86 243	99 002	23 750	08 1 11
181 719	26 413	13 538	15 258	2 249	39 616	70 139	14 506	
116 732	38 367	10 065	2 970	854	31 900	28 710	3 866	08 1 15
55 840	15 557	2 974	1 773	498	10 238	22 158	2 642	
142 320	47 663	9 288	4 178	1 098	34 304	40 861	4 928	08 1 16
75 339	19 939	2 747	2 416	662	14 501	31 692	3 382	
53 261	17 811	1 941	1 954	350	9 540	19 576	2 089	08 1 17
31 455	8 564	641	1 184	214	3 913	15 433	1 506	
138 984	49 212	6 136	6 209	1 177	31 393	40 395	4 462	08 1 18
74 006	20 823	2 057	3 645	638	12 079	31 661	3 103	
94 179	31 527	3 296	3 406	802	16 547	34 371	4 230	08 1 19
55 169	14 969	1 106	2 103	472	7 551	26 204	2 764	
886 564	246 556	66 621	48 622	8 598	209 927	262 915	43 325	08 1 1
473 528	106 265	23 063	26 379	4 733	87 898	197 287	27 903	
59 239	17 454	4 392	2 669	359	12 088	19 747	2 530	08 1 21
33 041	7 719	1 285	1 501	217	5 792	14 945	1 582	
83 285	29 740	5 168	2 093	827	21 143	21 965	2 349	08 1 25
44 883	12 572	1 530	1 203	456	9 746	17 794	1 582	
32 679	18 643	727	976	147	3 209	8 243	734	08 1 26
16 434	6 767	186	598	88	1 793	6 469	533	
47 672	15 719	929	4 301	248	8 723	16 154	1 598	08 1 27
28 252	7 604	386	2 484	132	4 039	12 506	1 101	
30 625	10 678	567	1 148	277	3 574	13 156	1 225	08 1 28
19 196	5 504	214	676	149	1 652	10 186	815	
253 500	92 234	11 783	11 187	1 858	48 737	79 265	8 436	08 1 2
141 806	40 166	3 601	6 462	1 042	23 022	61 900	5 613	
29 239	9 921	1 574	887	174	5 346	10 064	1 273	08 1 35
17 040	4 561	510	531	92	2 782	7 755	809	
71 395	22 352	1 783	2 128	510	11 949	30 119	2 554	08 1 36
43 482	11 002	568	1 353	269	5 790	22 708	1 792	
100 634	32 273	3 357	3 015	684	17 295	40 183	3 827	08 1 3
60 522	15 563	1 078	1 884	361	8 572	30 463	2 601	
1 240 698	371 063	81 761	62 824	11 140	275 959	382 363	55 588	08 1
675 856	161 994	27 742	34 725	6 136	119 492	289 650	36 117	

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Stadtkreis Landkreis Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt ³⁾	Darunter im					
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	davon			
					Bergbau, Energie- u. Wasserver- sorgung (B, D, E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)	
08 2 11	Baden-Baden (SKR)	i	32 305	109	7 681	152	5 692	1 837
		w	17 266	37	1 845	32	1 553	260
08 2 12	Karlsruhe (SKR)	i	187 444	90	27 775	2 824	17 701	7 250
		w	89 196	36	6 658	675	4 810	1 173
08 2 15	Karlsruhe (LKR)	i	163 033	616	56 417	3 415	42 583	10 419
		w	69 551	239	13 383	729	11 110	1 544
08 2 16	Rastatt (LKR)	i	90 851	471	44 706	1 087	38 796	4 823
		w	35 407	178	9 417	254	8 440	723
08 2 1	Region Mittlerer Oberrhein	i	473 633	1 286	136 579	7 478	104 772	24 329
		w	211 420	490	31 303	1 690	25 913	3 700
08 2 21	Heidelberg (SKR)	i	98 708	121	12 795	1 159	9 480	2 156
		w	53 510	45	3 518	357	2 831	330
08 2 22	Mannheim (SKR)	i	198 606	138	51 996	4 484	37 018	10 494
		w	87 073	76	10 528	920	8 268	1 340
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis (LKR)	i	47 267	368	19 052	814	14 725	3 513
		w	21 952	129	4 538	173	3 809	556
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis (LKR)	i	184 539	769	48 935	2 067	35 879	10 989
		w	83 455	247	11 675	410	9 608	1 657
08 2 2	Region Rhein-Neckar ⁴⁾	i	529 120	1 396	132 778	8 524	97 102	27 152
		w	245 990	497	30 259	1 860	24 516	3 883
08 2 31	Pforzheim (SKR)	i	59 364	43	16 727	720	13 330	2 677
		w	30 544	15	4 685	205	4 120	360
08 2 35	Calw (LKR)	i	50 548	218	17 437	543	13 365	3 529
		w	25 141	86	4 711	177	3 997	537
08 2 36	Enzkreis (LKR)	i	65 393	180	34 040	739	29 888	3 413
		w	27 241	66	9 380	173	8 718	489
08 2 37	Freudenstadt (LKR)	i	49 962	146	23 203	455	19 817	2 931
		w	22 089	48	5 620	95	5 067	458
08 2 3	Region Nordschwarzwald	i	225 267	587	91 407	2 457	76 400	12 550
		w	105 015	215	24 396	650	21 902	1 844
08 2	Reg.-Bez. Karlsruhe	i	1 228 020	3 269	360 764	18 459	278 274	64 031
		w	562 425	1 202	85 958	4 200	72 331	9 427
08 3 11	Freiburg im Breisgau (SKR)	i	137 921	252	19 038	1 992	13 288	3 758
		w	72 154	97	5 118	531	4 069	518
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald (LKR)	i	86 699	1 202	31 518	615	23 873	7 030
		w	40 187	408	7 961	112	6 841	1 008
08 3 16	Emmendingen (LKR)	i	57 511	488	24 616	595	19 512	4 509
		w	26 660	214	6 703	100	5 977	626
08 3 17	Ortenaukreis (LKR)	i	195 669	1 159	71 450	2 215	57 138	12 097
		w	88 229	413	16 726	419	14 586	1 721
08 3 1	Region Südlicher Oberrhein	i	477 800	3 101	146 622	5 417	113 811	27 394
		w	227 230	1 132	36 508	1 162	31 473	3 873
08 3 25	Rottweil (LKR)	i	60 229	202	31 044	656	26 822	3 566
		w	26 964	77	8 895	161	8 146	588
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis (LKR)	i	88 651	249	38 265	864	32 698	4 703
		w	41 798	77	11 329	228	10 407	694
08 3 27	Tuttlingen (LKR)	i	69 431	121	42 824	584	38 985	3 255
		w	29 415	37	13 632	119	12 978	535

am 30. Juni 2023 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ²⁾								Schlüssel-Nr. ¹⁾
Dienstleistungs-bereiche (G-U)	davon							
	Handel, Verkehr, Gast-gewerbe (G-I)	Information und Kommu-nikation (J)	Finanz-und Versicherungs-dienst-leistung (K)	Grundstücks- und Wohnungs-wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst-leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg. (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw. (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org. (R-U)	
24 515	6 784	2 469	1 089	243	4 835	7 487	1 608	08 2 11
15 384	3 568	1 236	601	138	2 898	5 966	977	
159 578	39 329	21 980	10 115	1 535	35 913	43 427	7 279	08 2 12
82 502	16 770	6 925	5 751	801	16 623	31 207	4 425	
106 000	33 701	6 198	2 553	704	29 229	30 174	3 441	08 2 15
55 929	14 203	1 817	1 640	406	12 697	23 019	2 147	
45 674	16 340	879	1 378	470	9 052	15 857	1 698	08 2 16
25 812	7 678	359	905	292	3 440	11 963	1 175	
335 767	96 154	31 526	15 135	2 952	79 029	96 945	14 026	08 2 1
179 627	42 219	10 337	8 897	1 637	35 658	72 155	8 724	
85 792	14 609	6 430	2 554	825	17 901	39 902	3 571	08 2 21
49 947	6 685	2 557	1 341	477	9 199	27 525	2 163	
146 472	43 282	7 990	5 802	2 445	41 892	39 055	6 006	08 2 22
76 469	17 473	2 300	3 186	1 268	20 070	28 738	3 434	
27 847	8 168	511	976	141	3 123	13 592	1 336	08 2 25
17 285	4 137	140	608	51	1 570	9 863	916	
134 834	37 347	27 337	3 922	1 182	21 745	37 917	5 384	08 2 26
71 532	17 112	9 559	2 412	625	9 578	29 041	3 205	
394 945	103 406	42 268	13 254	4 593	84 661	130 466	16 297	08 2 2
215 233	45 407	14 556	7 547	2 421	40 417	95 167	9 718	
42 594	13 430	2 112	1 784	466	7 515	15 527	1 760	08 2 31
25 844	7 050	641	1 084	260	4 061	11 648	1 100	
32 891	12 596	477	710	117	3 122	14 520	1 349	08 2 35
20 343	6 072	136	455	74	1 511	11 253	842	
31 172	12 492	471	877	165	5 501	10 472	1 194	08 2 36
17 795	5 359	175	510	88	2 245	8 543	875	
26 613	10 850	372	999	158	3 411	9 982	841	08 2 37
16 421	5 519	99	580	104	1 911	7 579	629	
133 270	49 368	3 432	4 370	906	19 549	50 501	5 144	08 2 3
80 403	24 000	1 051	2 629	526	9 728	39 023	3 446	
863 982	248 928	77 226	32 759	8 451	183 239	277 912	35 467	08 2
475 263	111 626	25 944	19 073	4 584	85 803	206 345	21 888	
118 631	27 237	7 190	2 881	1 090	18 021	54 394	7 818	08 3 11
66 939	11 582	2 592	1 337	599	8 580	37 538	4 711	
53 978	21 770	1 112	1 641	331	8 380	18 713	2 031	08 3 15
31 818	10 397	375	950	190	4 095	14 469	1 342	
32 405	10 193	444	925	234	4 731	14 014	1 864	08 3 16
19 743	4 612	157	573	152	2 329	10 666	1 254	
123 059	45 892	4 216	3 122	798	19 963	41 326	7 742	08 3 17
71 089	22 010	1 738	1 867	417	9 348	31 513	4 196	
328 073	105 092	12 962	8 569	2 453	51 095	128 447	19 455	08 3 1
189 589	48 601	4 862	4 727	1 358	24 352	94 186	11 503	
28 982	9 632	969	880	142	3 882	11 991	1 486	08 3 25
17 991	4 549	335	575	80	2 092	9 287	1 073	
50 137	17 265	1 502	1 755	389	7 237	20 161	1 828	08 3 26
30 392	8 198	472	1 044	206	3 565	15 677	1 230	
26 485	10 105	575	934	111	4 074	9 753	933	08 3 27
15 745	4 628	183	568	59	2 013	7 632	662	

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel- Nr. ¹⁾	Stadtkreis Landkreis Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt ³⁾	Darunter im					
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	davon			
					Bergbau, Energie- u. Wasserver- sorgung (B, D, E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)	
08 3 2	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	i	218 311	572	112 133	2 104	98 505	11 524
		w	98 177	191	33 856	508	31 531	1 817
08 3 35	Konstanz (LKR)	i	107 257	1 171	29 424	1 197	22 923	5 304
		w	53 394	485	7 832	283	6 711	838
08 3 36	Lörrach (LKR)	i	79 532	624	28 659	1 619	22 755	4 285
		w	39 061	248	7 857	471	6 701	685
08 3 37	Waldshut (LKR)	i	55 604	290	20 314	800	14 531	4 983
		w	27 550	102	5 311	132	4 470	709
08 3 3	Region Hochrhein-Bodensee	i	242 393	2 085	78 397	3 616	60 209	14 572
		w	120 005	835	21 000	886	17 882	2 232
08 3	Reg.-Bez. Freiburg	i	938 504	5 758	337 152	11 137	272 525	53 490
		w	445 412	2 158	91 364	2 556	80 886	7 922
08 4 15	Reutlingen (LKR)	i	117 386	533	46 990	1 266	38 744	6 980
		w	54 534	226	11 983	320	10 515	1 148
08 4 16	Tübingen (LKR)	i	91 885	.	.	.	17 250	4 030
		w	48 879	.	.	.	5 332	541
08 4 17	Zollernalbkreis (LKR)	i	72 350	.	.	.	28 795	4 656
		w	34 134	.	.	.	10 370	693
08 4 1	Region Neckar-Alb	i	281 621	2 446	103 741	3 286	84 789	15 666
		w	137 547	686	29 444	845	26 217	2 382
08 4 21	Ulm (SKR)	i	102 334	80	26 108	846	22 332	2 930
		w	48 656	43	7 214	159	6 691	364
08 4 25	Alb-Donau-Kreis (LKR)	i	59 166	388	27 787	567	21 945	5 275
		w	24 418	152	5 906	119	5 035	752
08 4 26	Biberach (LKR)	i	90 315	610	48 906	1 584	41 331	5 991
		w	38 628	205	14 117	532	12 650	935
08 4 2	Region Donau-Iller ⁴⁾	i	251 815	1 078	102 801	2 997	85 608	14 196
		w	111 702	400	27 237	810	24 376	2 051
08 4 35	Bodenseekreis (LKR)	i	97 917	989	43 824	881	37 889	5 054
		w	42 819	367	10 740	233	9 591	916
08 4 36	Ravensburg (LKR)	i	126 276	870	46 483	1 121	38 015	7 347
		w	61 163	273	13 953	224	12 559	1 170
08 4 37	Sigmaringen (LKR)	i	49 642	524	21 238	623	16 639	3 976
		w	22 208	185	4 862	138	4 015	709
08 4 3	Region Bodensee-Oberschwaben	i	273 835	2 383	111 545	2 625	92 543	16 377
		w	126 190	825	29 555	595	26 165	2 795
08 4	Reg.-Bez. Tübingen	i	807 271	5 907	318 087	8 908	262 940	46 239
		w	375 439	1 911	86 236	2 250	76 758	7 228
08	Baden-Württemberg	i	4 909 317	22 484	1 703 210	63 094	1 372 549	267 567
		w	2 228 939	8 195	430 380	15 429	374 184	40 767

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. – 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – siehe Anhang. –

am 30. Juni 2023 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ²⁾								Schlüssel-Nr. ¹⁾
Dienstleistungs-bereiche (G-U)	davon							
	Handel, Verkehr, Gast-gewerbe (G-I)	Information und Kommu-nikation (J)	Finanz-und Versicherungs-dienst-leistung (K)	Grundstücks- und Wohnungs-wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst-leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg. (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw. (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org. (R-U)	
105 604	37 002	3 046	3 569	642	15 193	41 905	4 247	08 3 2
64 128	17 375	990	2 187	345	7 670	32 596	2 965	
76 662	26 336	3 712	1 749	631	11 394	29 061	3 779	08 3 35
45 077	12 954	1 277	1 081	360	5 332	21 788	2 285	
50 248	18 919	1 133	1 411	575	7 373	18 724	2 113	08 3 36
30 955	10 096	399	832	310	3 576	14 291	1 451	
34 998	14 340	235	1 204	242	3 697	13 594	1 686	08 3 37
22 135	7 733	91	732	145	1 899	10 395	1 140	
161 908	59 595	5 080	4 364	1 448	22 464	61 379	7 578	08 3 3
98 167	30 783	1 767	2 645	815	10 807	46 474	4 876	
595 585	201 689	21 088	16 502	4 543	88 752	231 731	31 280	08 3
351 884	96 759	7 619	9 559	2 518	42 829	173 256	19 344	
69 863	20 162	3 120	2 321	942	13 381	26 180	3 757	08 4 15
42 325	10 032	1 146	1 430	557	6 968	19 594	2 598	
67 888	14 659	2 656	1 646	418	8 765	35 585	4 159	08 4 16
42 282	6 751	1 034	991	238	4 616	25 679	2 973	
37 683	15 935	858	1 461	228	4 302	13 611	1 288	08 4 17
22 810	7 746	287	933	142	2 295	10 517	890	
175 434	50 756	6 634	5 428	1 588	26 448	75 376	9 204	08 4 1
107 417	24 529	2 467	3 354	937	13 879	55 790	6 461	
76 146	22 063	7 638	1 918	485	15 741	26 191	2 110	08 4 21
41 399	9 965	2 212	1 076	271	7 279	19 186	1 410	
30 990	12 988	610	986	179	3 703	11 046	1 478	08 4 25
18 359	5 603	184	657	104	1 698	9 059	1 054	
40 798	13 842	1 138	1 826	234	6 759	14 931	2 068	08 4 26
24 306	6 533	338	1 099	136	3 240	11 543	1 417	
147 934	48 893	9 386	4 730	898	26 203	52 168	5 656	08 4 2
84 064	22 101	2 734	2 832	511	12 217	39 788	3 881	
53 104	16 453	2 848	1 824	355	8 236	21 247	2 141	08 4 35
31 712	8 529	760	1 067	219	3 770	15 904	1 463	
78 923	24 535	3 327	2 132	595	11 781	31 257	5 296	08 4 36
46 937	11 512	1 140	1 294	335	5 406	23 362	3 888	
27 880	9 326	374	871	272	2 653	12 443	1 941	08 4 37
17 161	4 641	129	530	149	1 281	9 133	1 298	
159 907	50 314	6 549	4 827	1 222	22 670	64 947	9 378	08 4 3
95 810	24 682	2 029	2 891	703	10 457	48 399	6 649	
483 275	149 963	22 569	14 985	3 708	75 321	192 491	24 238	08 4
287 291	71 312	7 230	9 077	2 151	36 553	143 977	16 991	
3 183 540	971 643	202 644	127 070	27 842	623 271	1 084 497	146 573	08
1 790 294	441 691	68 535	72 434	15 389	284 677	813 228	94 340	

3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung. – 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

**9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs
am 30. Juni 2023 nach Arbeitszeit, Auszubildenden und Nationalität**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt ¹⁾	Und zwar				
		Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	Auszubildende	Deutsche	Ausländer/-innen
Stadtkreis						
Stuttgart, Landeshauptstadt	442 254	329 053	113 201	15 446	352 287	89 967
Landkreise						
Böblingen	188 043	146 237	41 806	6 167	149 596	38 447
Esslingen	224 900	167 227	57 673	8 897	176 365	48 535
Göppingen	88 281	63 328	24 953	3 888	70 581	17 700
Ludwigsburg	214 518	158 825	55 693	8 086	165 376	49 141
Rems-Murr-Kreis	154 254	109 618	44 636	6 687	122 015	32 239
Region Stuttgart	1 312 250	974 288	337 962	49 171	1 036 220	276 029
Stadtkreis						
Heilbronn	75 590	55 136	20 454	3 789	59 370	16 220
Landkreise						
Heilbronn	151 059	118 053	33 006	6 007	120 155	30 904
Hohenlohekreis	62 652	49 541	13 111	2 913	53 375	9 277
Schwäbisch Hall	88 954	66 392	22 562	4 194	74 314	14 640
Main-Tauber-Kreis	57 173	41 114	16 059	2 698	50 155	7 018
Region Heilbronn-Franken	435 428	330 236	105 192	19 601	357 369	78 059
Landkreise						
Heidenheim	53 661	39 258	14 403	2 168	43 123	10 538
Ostalbkreis	134 183	99 539	34 644	5 922	116 100	18 083
Region Ostwürttemberg	187 844	138 797	49 047	8 090	159 223	28 621
Regierungsbezirk Stuttgart	1 935 522	1 443 321	492 201	76 862	1 552 812	382 709
Stadtkreise						
Baden-Baden	32 305	22 552	9 753	1 379	25 645	6 660
Karlsruhe	187 444	133 730	53 714	7 754	156 213	31 230
Landkreise						
Karlsruhe	163 033	118 795	44 238	6 221	126 927	36 106
Rastatt	90 851	69 802	21 049	3 245	70 707	20 144
Region Mittlerer Oberrhein	473 633	344 879	128 754	18 599	379 492	94 140
Stadtkreise						
Heidelberg	98 708	66 222	32 486	3 855	81 000	17 708
Mannheim	198 606	146 243	52 363	7 766	156 815	41 791
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	47 267	33 288	13 979	2 246	41 147	6 120
Rhein-Neckar-Kreis	184 539	130 447	54 092	6 990	150 626	33 913
Region Rhein-Neckar ²⁾	529 120	376 200	152 920	20 857	429 588	99 532
Stadtkreis						
Pforzheim	59 364	42 062	17 302	2 758	46 925	12 439
Landkreise						
Calw	50 548	35 138	15 410	2 295	40 571	9 977
Enzkreis	65 393	49 115	16 278	2 615	50 808	14 585
Freudenstadt	49 962	37 680	12 282	2 813	41 820	8 142
Region Nordschwarzwald	225 267	163 995	61 272	10 481	180 124	45 143
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 228 020	885 074	342 946	49 937	989 204	238 815

Noch: **9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2023 nach Arbeitszeit, Auszubildenden und Nationalität**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt ¹⁾	Und zwar				
		Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	Auszubildende	Deutsche	Ausländer
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	137 921	85 603	52 318	6 575	114 647	23 274
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	86 699	58 803	27 896	4 134	69 167	17 532
Emmendingen	57 511	39 146	18 365	2 660	47 853	9 658
Ortenaukreis	195 669	142 945	52 724	8 302	158 788	36 881
Region Südlicher Oberrhein	477 800	326 497	151 303	21 671	390 455	87 345
Landkreise						
Rottweil	60 229	45 504	14 725	2 997	50 603	9 626
Schwarzwald-Baar-Kreis	88 651	65 328	23 323	4 194	71 701	16 950
Tuttlingen	69 431	54 495	14 936	3 108	55 697	13 734
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	218 311	165 327	52 984	10 299	178 001	40 310
Landkreise						
Konstanz	107 257	72 723	34 534	4 829	85 408	21 849
Lörrach	79 532	54 687	24 845	3 990	63 434	16 098
Waldshut	55 604	38 286	17 318	3 061	44 319	11 285
Region Hochrhein-Bodensee	242 393	165 696	76 697	11 880	193 161	49 232
Regierungsbezirk Freiburg	938 504	657 520	280 984	43 850	761 617	176 887
Landkreise						
Reutlingen	117 386	83 890	33 496	4 843	95 261	22 125
Tübingen	91 885	57 924	33 961	4 323	76 399	15 486
Zollernalbkreis	72 350	52 688	19 662	3 181	61 060	11 290
Region Neckar-Alb	281 621	194 502	87 119	12 347	232 720	48 901
Stadtkreis						
Ulm	102 334	75 625	26 709	4 586	81 743	20 591
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	59 166	43 820	15 346	2 650	46 995	12 170
Biberach	90 315	67 715	22 600	3 783	77 580	12 735
Region Donau-Iller ²⁾	251 815	187 160	64 655	11 019	206 318	45 496
Landkreise						
Bodenseekreis	97 917	69 726	28 191	3 885	80 391	17 526
Ravensburg	126 276	87 288	38 988	5 701	107 331	18 945
Sigmaringen	49 642	35 632	14 010	2 368	42 811	6 831
Region Bodensee-Oberschwaben	273 835	192 646	81 189	11 954	230 533	43 302
Regierungsbezirk Tübingen	807 271	574 308	232 963	35 320	669 571	137 699
Baden-Württemberg	4 909 317	3 560 223	1 349 094	205 969	3 973 204	936 110

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigungsstatistik, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei
B – F	Produzierendes Gewerbe
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
F	Baugewerbe
G – I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
H	Verkehr und Lagerei
I	Gastgewerbe
J – U	Sonstige Dienstleistungen
J	Information und Kommunikation
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
L	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P	Erziehung und Unterricht
Q	Gesundheits- und Sozialwesen
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften